



Mitteilungsblatt der Stadt UFFENHEIM

mit den Stadtteilen Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach,
Rudolzhofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.

Jahrgang 2017 | Freitag, den 3. Februar 2017 | Nr 2

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Uffenheim und den Ortsteilen,



das Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim wurde überarbeitet und soll Sie in Zukunft noch besser über Wichtiges in unserer Heimatstadt informieren. Die erste Ausgabe unseres neu gestalteten Mitteilungsblattes konnten Sie bereits vor zwei Wochen in den Händen halten. Die vielen positiven Rückmeldungen bestärken uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Aber, wie war Ihr erster Eindruck? Was hat Ihnen besonders gefallen? Wo sehen Sie Verbesserungsbedarf?

Gerne nehmen wir weitere Anregungen und Verbesserungsvorschläge an und freuen uns auf zahlreiche Beiträge.

Das Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim erscheint nun 14-tägig in den ungeraden Kalenderwochen und wird **kostenfrei** an **alle** Haushalte verteilt, außerdem finden Sie es zukünftig auch als PDF-Datei auf unserer ebenfalls neu gestalteten Homepage www.uffenheim.de.

Redaktionsschluss ist jeweils mittwochs, 10:00 Uhr, in den geraden Kalenderwochen bei der Stadt Uffenheim, Tel.: 09842 207-17 oder Sandra.Uhl@uffenheim.de.

Ihr

Wolfgang Lampe

1. Bürgermeister der Stadt Uffenheim



REGELMÄßIGE BEHÖRDENSPRECHZEITEN

Verwaltungsgemeinschaft (Rathaus) Tel.: 09842 207-0

Kernzeit:

Montag bis Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
 Montag, Dienstag und Donnerstag 14:00 – 15:30 Uhr
 Außerhalb der Kernzeit kann es vorkommen, dass der/die jeweilige Sachbearbeiter/in nicht erreichbar ist. Terminabsprache wird empfohlen.

Soz.-päd. Beratungsstelle (Schwangerschaftsberatung):

Jeden 1. Montag im Monat im Haus der Kirche
 Terminvereinbarung erforderlich:
 Frau Schiller-Irlbacher Tel. 09161 92-535

Nächster Termin: 06.02.2017

Amt für Versorgung und Familienförderung Nürnberg:

Amtsgebäude der Stadt Neustadt a. d. Aisch, Würzburger Str. 33,
 Erdgeschoss, Zimmer 7 09:00 – 14:00 Uhr

Nächster Termin: 21.02.2017

LRA-Außendienststelle:

Zulassung, Rothenburger Str. 34, Tel. 09842 95535

Öffnungszeiten:

montags und mittwochs 08:00 – 12:00 Uhr
 14:00 – 16:00 Uhr

LVA: Rathaus Zi. 001

..... 09:00 – 12:00; 13:00 – 15:30 Uhr

Eine Terminvereinbarung ist notwendig:

Tel. 09842 207-16

Nächster Termin: 20.02.2017

VdK-Sprechtag: Rathaus Zi. 001

Freitag 09:00 – 11:00 Uhr

Seniorenbeirat: Tel. 09842 936166

Finanzamt Servicezentrum:

Montag - Mittwoch, Freitag 07:30 – 13:00 Uhr

Donnerstag 07:30 – 17:00 Uhr

Sonstige Arbeitsgebiete:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten:

Sprechzeiten:

Montag- Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag 13:00 – 17:00 Uhr

Forstdienststelle Uffenheim:

Markgrafenstraße 16, 97215 Uffenheim

Sprechzeiten: Mittwoch 10:00 – 12:00 Uhr

TÜV-Prüfstelle:

Montag – Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr

..... 12:45 – 16:30 Uhr

Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

..... **(März bis September)**

Freitag geschlossen

..... **(Oktober bis Februar)**

AOK Bayern (Geschäftsstelle Uffenheim):

Sprechzeiten:

Montag bis Mittwoch 08:00 – 16:30 Uhr

Donnerstag 08:00 – 17:30 Uhr

Freitag 08:00 – 15:00 Uhr

Hospizverein Uffenheim:

Tel. 09842 952404

E-Mail-Adresse: info@hospizverein-uffenheim.de

Sprechstunde: jeweils am ersten Mittwoch im Monat
 von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Kath. Pfarrzentrum im Konferenzraum

Gruppentermine Suchtberatungsstelle der Diakonie:

Tel.: 09841 2859 , Fax: 09841 401241

E-Mail: suchtberatung@dw-nea.de

Außensprechtag in Uffenheim nach tel. Vereinbarung!

Öffnungszeiten Postfiliale:

Montag – Freitag 08:30 – 12:30 Uhr

..... 13:30 – 18:00 Uhr

Samstag 09:00 – 12:30 Uhr

Öffnungszeiten Stadtbücherei:

Montag 15:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch 09:00 – 11:00 Uhr

..... 15:00 – 18:00 Uhr

Freitag 15:00 – 18:00 Uhr

Öffnungszeiten Hallenbad:

Mittwoch 16:00 – 20:00 Uhr

Freitag 16:00 – 20:00 Uhr

Sonntag 09:00 – 12:00 Uhr

Vom 1. Mai bis 30. September und während der bayer. Schulferien geschlossen!

NOTRUFÜBERSICHT

Notrufzentrale (Feuerwehr/Rettungsdienst) 112

Polizei 110

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Polizei-Inspektion Bad Windsheim 09841 66160

Polizeiwache Uffenheim 09841 66160

(Mo. - Fr. 08:00 – 12:00 Uhr und 12:30 – 16:30 Uhr)

Wasser (Wasserwerk) 09842 9858-0

Bereitschaft 0171 6948999

Strom (E – Werk) 09842 9858-0

Bereitschaft 0171 5308024

N-ERGIE-Störungsrufnummer Strom 0180 2713538

Erdgas (Bereitschaftsdienst Erdgas Uffenheim GmbH Co. KG)

Störungsdienst Erdgas 0180 2713600

Notruftelefon für Frauen 09161 1213

Sozialpsychiatrischer Dienst der Diakonie

Beratung bei psychischer Erkrankung und in seelischen Krisensituationen

(Montag – Freitag 08:00 Uhr – 17:00 Uhr) 09161 873571

Fundtiere, Tierheim Würzburg

Öffnungszeiten:

täglich, außer Montag und Donnerstag von 14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Telefonzeiten:

täglich 11:00 Uhr – 12:00 Uhr

täglich ab 13:00 Uhr

..... 0931 84324

Notfälle:

täglich 08:00 Uhr – 11:00 Uhr

täglich 12:00 Uhr – 13:00 Uhr

..... 0176 97553746

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Wer nachts, am Wochenende oder am Feiertag dringend einen Arzt braucht, aber nicht lebensbedrohlich krank ist, erreicht den nächstgelegenen Bereitschaftsdienst unter der bundesweit gültigen kostenlosen Notdienstnummer: **116 117**.

Zahnärzte:

04./05.02.2017

Thorsten Peter Schluttig, Schloßgartenstraße 11,
91452 Wilhermsdorf Tel.: 09102 9993959

11./12.02.2017

Markus Rieß, Ziegelhüttenweg 9,
91438 Bad Windsheim Tel.: 09841 3333 oder 0172 8346611

Den aktuellen Zahnnotdienst können Sie auch online unter folgender Internetadresse abrufen: www.notdienst-zahn.de.

Regelung des Apothekennotdienstes uneingeschränkt:

Die **Stern Apotheke in Uffenheim** hat vom **11.02.17 bis 17.02.17** uneingeschränkt Notdienstbereitschaft.

Eingeschränkter Notdienst in Uffenheim:

Am **04.02.17** hat die **Stadt Apotheke in Ochsenfurt** Notdienst. Vom **05.02.17 - 10.02.17** hat die **Stadt Apotheke am Marktplatz in Uffenheim** eingeschränkt Notdienst. Zu den übrigen Zeiten ist die **Stadt Apotheke in Ochsenfurt** notdienstbereit.

Eingeschränkter Notdienst in Uffenheim:

Werktag: 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr
Sonntag und Feiertag: 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr
..... und 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Außerhalb dieser Zeiten ist in den angegebenen Apotheken in Ochsenfurt Notdienst.

WIR HABEN FÜR SIE GEÖFFNET

Wertstoffhof Uffenheim, Buchenweg 3 (im Kreisbauhof)

Telefon: 09842 / 953570

Montag 08:30 bis 12:30 Uhr
Dienstag und Mittwoch 08:30 bis 12:30 Uhr
und 13:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag **geschlossen**
Freitag 08:30 bis 17:00 Uhr
..... **durchgehend**
Samstag 08:30 bis 12:30 Uhr

Bauschuttplatz und Kompostplatz Uffenheim, Richtung Custenlohr („Bei den Drei Kreuzen“)

Karl Lutz (ungerade Woche; Do.-Sa.) 0151 62422926
Karl Müller (gerade Woche; Do.-Sa.) 0151 62422927
Heino Götz (Mo.-Mi.) 0151 62422925

Bauschuttplatz:

Abgegeben werden können Bauschutt und Erdaushub.

Kompostplatz:

Abgegeben werden können Gartenabfälle, Reisig, Baumschnitt usw.

Öffnungszeiten März bis Oktober (Frühjahr/Sommer)

Montag bis Freitag 14:00 bis 18:00 Uhr
Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr

Öffnungszeiten November bis Februar (Herbst/Winter)

Montag bis Freitag 13:00 bis 16:00 Uhr
Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr

Öffnungszeiten zusätzlich – nur KOMPOSTPLATZ:

ganzjährig Samstag 14:00 bis 16:00 Uhr

Containerstandorte in Uffenheim

Altglas - Altmetall

- Alte Bahnhofstraße
- Krankenhausstraße
- Kläranlage
- Schillerstraße
- Wertstoffhof

Gartenabfälle (nur in kleinen Mengen!)

Geckenheimer Steig, gegenüber der Kläranlage
Größere Mengen Gartenabfälle, Reisig, Baumschnitt usw. geben Sie bitte am Kompostplatz ab.

Information zur nächsten Ausgabe

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint in der 7. Kalenderwoche. Annahmeschluss für Textbeiträge ist

Mittwoch, 8. Februar 2017, 10:00 Uhr.

Bitte senden Sie Ihre Textbeiträge und Anregungen an: Sandra.Uhl@uffenheim.de.

eingeladen, daran teilzunehmen. Interessenten werden gebeten, ihre Teilnahme und die benötigte Thekenlänge bis 15. Februar 2017 im Rathaus telefonisch unter 09842 207-21 oder per E-Mail an info@uffenheim.de mitzuteilen. Zur Besprechung des Festablaufes Ende Februar wird eine gesonderte Einladung ergehen.

Amtliche Bekanntmachungen

Die längste Vereinstheke der Welt

Unter diesem Motto soll am Samstag, den 15. Juli 2017, erstmalig ein Fest der Vereine stattfinden. Hierzu werden Tische vom Ansbacher Tor bis zum Würzburger Tor aufgebaut, an denen sich die Vereine ab 15 Uhr präsentieren und für neue Mitglieder werben können. Alle Vereine, Organisationen und Verbände von Uffenheim sind

Amtliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim für das Haushaltsjahr 2017

I.

Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim hat in der Sitzung am 23.11.2016 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 beschlossen.

Die Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2017 in Kraft.

Die Haushaltssatzung wird hiermit amtlich bekannt gemacht. Sie liegt in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft in Uffenheim, Rathaus, Marktplatz 16 (Zi.Nr. 202) zur allgemeinen Einsichtnahme auf.

Gleichzeitig mit der Niederlegung der Haushaltssatzung wird auch der Haushaltsplan eine Woche lang, nämlich in der Zeit

vom 06. bis 14. Februar 2017

öffentlich zugänglich gemacht (Artikel 65 Absatz 3 GO).

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan liegen außerdem während des ganzen Jahres in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft in Uffenheim (Rathaus Zi.Nr. 202) während der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsicht bereit (§ 4 Abs. 2 Bekanntmachungsverordnung).

II.

Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

gez.
W. Lampe, Vorsitzender

Haushaltssatzung

der Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund des Art. 8 Abs. 2 der Verwaltungsgemeinschaftsordnung für den Freistaat Bayern (BayRS 2020-2-1-I) in Verbindung mit den Art. 40, 41 ff des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (BayRS 2020-6-1-I) sowie der Art. 63 ff der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (BayRS 2020-1-1-I) erlässt die Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird hiermit festgesetzt; er schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 3.170.900,00 EURO und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 108.000,00 EURO ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Umlagen der Mitgliedsgemeinden nach Art. 8 der Verwaltungsgemeinschaftsordnung werden wie folgt festgesetzt:

Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Finanzbedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt wird für das Jahr 2017 auf

1.710.000,00 EURO festgesetzt.

Davon tragen

1. die Stadt Uffenheim
61,5 % von 1.710.000,00 Euro = 1.051.650,00 EURO
2. die Mitgliedsgemeinden (ohne Uffenheim)
38,5 % von 1.710.000,00 Euro = 658.350,00 EURO

Das Umlagesoll der übrigen Gemeinden richtet sich nach dem Verhältnis der Einwohnerzahlen der Mitgliedsgemeinden nach dem Stand vom 31.12.2015.

§ 5

Die Umlagen der Mitgliedsgemeinden für die Grund- und Mittelschule Uffenheim werden wie folgt festgesetzt:

Verwaltungsumlage

1. Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Finanzbedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes für das Jahr 2017 wird auf 656.000,00 Euro festgesetzt und nach der Schülerzahl auf die Mitgliedsgemeinden umgelegt.

2. Für die Berechnung der Verwaltungsumlage wird die maßgebliche Schülerzahl nach dem 01. Oktober 2016 auf 502 Schüler festgesetzt.
3. Die Verwaltungsumlage wird je Schüler auf 1.306,77 Euro festgesetzt.

Investitionsumlage

1. Die Investitionsumlage im Vermögenshaushalt für das Jahr 2017 wird auf 70.000,00 Euro festgesetzt und nach der Schülerzahl auf die Mitgliedsgemeinden umgelegt.
2. Für die Berechnung der Investitionsumlage wird die maßgebliche Schülerzahl nach dem 01. Oktober 2016 auf 502 Schüler festgesetzt.
3. Die Investitionsumlage wird je Schüler auf 139,44 Euro festgesetzt.

§ 6

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 500.000,00 Euro festgesetzt.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2017 in Kraft.
Uffenheim, den 01. Januar 2017
Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim



W. Lampe
Gemeinschaftsvorsitzender



Teilnehmergemeinschaft Dorferneuerung Weigenheim Der Vorsitzende des Vorstandes

Verfahren Weigenheim II - Dorferneuerung
Gemeinde Weigenheim, Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

Bekanntgabe des Flurbereinigungsplanes

Bekanntmachung und Ladung

Die Teilnehmergemeinschaft Dorferneuerung Weigenheim hat den Flurbereinigungsplan erstellt.
Der Flurbereinigungsplan fasst die Ergebnisse des Verfahrens zusammen.

Zur Einsichtnahme für die Beteiligten werden folgende Bestandteile des Flurbereinigungsplanes ausgelegt.

- Plan über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen
- Vorstandsbeschluss zum Flurbereinigungsplan
- Textteil zum Flurbereinigungsplan
- Gebietskarte
- Abfindungskarte
- Fortführungsnachweis für Fischereirechte

Nur zur Einsichtnahme durch Beteiligte, die ein berechtigtes Interesse nachweisen (z. B. Eigentümer, Hypothekengläubiger), werden folgende Bestandteile des Flurbereinigungsplanes ausgelegt:

- Bestandsblatt (Einlage)
- Auszug aus dem Flurbereinigungsplan (Eigentümersnachweis, Forderungsnachweis, Abfindungsnachweis)
- Belastungsnachweis

Die Auszüge aus dem Flurbereinigungsplan wurden den Teilnehmern bereits übersandt.

Die oben angegebenen Bestandteile des Flurbereinigungsplanes werden in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim, vom 21.02.2017 mit 07.03.2017 während der Dienststunden zur Einsichtnahme für die Beteiligten niedergelegt.

Die Abfindungskarte kann zusätzlich innerhalb von drei Monaten ab dem ersten Tag der Niederlegung auch auf der Internetseite des Amtes für Ländliche Entwicklung Mittelfranken unter dem Link „Flurbereinigungsplan“ eingesehen werden (<http://www.landentwicklung.bayern.de/mittelfranken/137283/>).

Nach der Bekanntgabe des Flurbereinigungsplanes, und zwar am **Mittwoch, dem 08.03.2017, von 10:00 bis 12:00 Uhr, Ort: Rathaus in Weigenheim, Kirchplatz 2, wird ein Anhörungstermin abgehalten.** Zu diesem Termin wird hiermit geladen.

Ein Erscheinen ist nur erforderlich, falls Erläuterungen oder Auskünfte über den bekannt gegebenen Flurbereinigungsplan gewünscht werden.

Anträge zur Ermittlung und Festsetzung von Geldabfindungen für Obstbäume und andere Holzpflanzen (§ 50 FlurbG) sowie von Geldausgleichen oder Ausgleichen anderer Art für vorübergehende Unterschiede zwischen dem Wert der alten Grundstücke und dem Wert der Landabfindungen und für andere vorübergehende Nachteile (§ 51 FlurbG) sind spätestens bis zum Ablauf der Widerspruchsfrist schriftlich beim Vorsitzenden des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft Dorferneuerung Weigenheim am Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken, Philipp-Zorn-Straße 37, 91522 Ansbach (Postanschrift: Postfach 6 19, 91511 Ansbach), oder beim Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken, Philipp-Zorn-Straße 37, 91522 Ansbach (Postanschrift: Postfach 6 19, 91511 Ansbach), zu stellen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen den Flurbereinigungsplan kann innerhalb von zwei Wochen nach dem Tag des Anhörungstermins schriftlich bei der Teilnehmergemeinschaft Dorferneuerung Weigenheim am Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken, Philipp-Zorn-Straße 37, 91522 Ansbach (Postanschrift: Postfach 6 19, 91511 Ansbach), oder durch Einlegung beim Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken, Philipp-Zorn-Straße 37, 91522 Ansbach (Postanschrift: Postfach 6 19, 91511 Ansbach), Widerspruch erhoben werden. Er kann auch elektronisch mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen unter der Adresse


poststelle@ale-mfr.bayern.de

eingelegt werden. Ist über den Widerspruch innerhalb einer Frist von einem Jahr sachlich nicht entschieden worden, so kann Klage beim Bayerischen Verwaltungsgerichtshof in München (Hausanschrift: Ludwigstr. 23, 80539 München - Briefanschrift: Postfach 34 01 48, 80098 München) schriftlich erhoben werden. Die Klage kann in diesem Fall nur bis zum Ablauf von weiteren drei Monaten seit Ablauf der Jahresfrist erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Teilnehmergemeinschaft) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen Antrag enthalten, der nach Art, Umfang und Höhe nicht bestimmt zu sein braucht. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung

- Ein elektronisch eingelegter Widerspruch muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen sein. Eine elektronische Widerspruchseinlegung ohne qualifizierte elektronische Signatur ist unzulässig.
- Gemäß der Verordnung über den elektronischen Rechtsverkehr in der Verwaltungsgerichtsbarkeit (E-Rechtsverkehrsverordnung Verwaltungsgerichte - ERW VwG, Bayerisches Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 4/2016 S. 69 f.) kann seit dem 01.05.2016 beim Bayerischen Verwaltungsgerichtshof auf elektronischem Weg Klage erhoben werden. Weitere Hinweise finden sich auf der Internetpräsenz der bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit.

Ansbach, 16.01.2017
I.V.



Martin Payer
T. Amtsrat

Die Bauarbeiten gehen weiter

Bürgermeister blickte beim Neujahrsempfang auf weltweite und lokale Ereignisse zurück

Viele Gäste begrüßte Bürgermeister Wolfgang Lampe beim Neujahrsempfang der Stadt Uffenheim in der Stadthalle. Ihnen wünschte er im Namen des Stadtrates und des gesamten Rathausteams der Stadt Uffenheim von Herzen ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2017.

In diese guten Wünsche schloss er natürlich auch alle Bürgerinnen und Bürger sowie Freunde aus den Partnerstädten Egletons in Frankreich, Pratovecchio/Stia in Italien und Kolbody in Polen mit ein. Die musikalische Gestaltung hatten Yanxi Chen und Fridolin Wienand übernommen.

Bürgermeister Wolfgang Lampe blickte in seiner Ansprache auf einige Ereignisse des letzten Jahres weltweit, aber auch hier vor Ort zurück. In Erinnerung blieben sicherlich unter anderem die Terroranschläge im Regionalzug bei Würzburg und in Ansbach oder der Anschlag auf den Berliner Weihnachtsmarkt. „Uns wird bewusst, dass die Bedrohungen nicht mehr weit weg sind, sondern auch bei uns um die Ecke“, sagte Lampe.

Populismus und Nationalismus würden in Europa und der Welt scheinbar gesellschaftsfähig.

Entwicklungen in der Türkei wie Massenverhaftungen nach dem Putschversuch, Erweiterungsversuche der Macht des türkischen Präsidenten oder das Votum der Briten für den Austritt aus der Europäischen Union gäben Anlass zur Sorge, ebenso wie Wahlergebnisse der AfD von über 20 Prozent bei den Wahlen in Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern oder Berlin.

„Dabei sollten wir uns alle im Klaren sein, dass Friede, Freiheit und unser Wohlstand, wie wir ihn heute kennen, das Ergebnis einer stabilen Demokratie vieler Jahrzehnte in Deutschland sind, aber auch in Europa.“ Demokratie müsse aber auch gelebt und unterstützt werden, sie lebe vom Mitmachen. Nationalismus und Egoismus im Großen wie im Kleinen würden hier nicht helfen, betonte der Bürgermeister. „Jeder Einzelne ist hier gefordert.“

Lampe ist stolz darauf, dass „wir hier in Uffenheim mit unseren drei Partnerschaften mit Pratovecchio/Stia, Egletons und Kolbody hierzu einen kleinen Beitrag leisten können, wie es auch unser Partnerschaftsfest im letzten Jahr gezeigt hat“.

In Uffenheim war laut Lampe eine der wichtigsten Baumaßnahmen der Kreisverkehr an der Kreuzung der B13 und der Nürnberger Straße. Dieser Neubau sei dank guter Vorplanung und Abstimmung mit den Fachbereichen unproblematisch und sehr gut vorangegangen. „Der Kreisverkehr leistet an dieser Stelle einen wichtigen Beitrag zur Verkehrssicherheit“, ist Lampe sicher.

Erfreulich sei auch, dass das Wohngebiet an der Adelhöfer Straße sehr gut angenommen werde. Deshalb sei auch die Erweiterung fristgerecht zu Weihnachten weitgehend fertiggestellt worden. Die Strategie der Stadt sei es jedoch nicht, nur Neubaugebiete auszuweisen, sondern auch die Innenentwicklung im Blickfeld zu behalten.

Im touristischen und umweltpolitischen Bereich ist die Stadt auch sehr aktiv. Hier erwähnte Lampe die Einrichtung von Stromtankstellen für E-Bikes und Elektroautos, ebenso wie die Eröffnung des im Bezirk Mittelfranken einmaligen Windstützpunktes in der Ringstraße.

Von den Baumaßnahmen des vergangenen Jahres zeugte auch die an eine Baustelle erinnernde Dekoration in der Stadthalle. Heuer werden in der Bahnhofstraße die vor Jahren begonnenen Arbeiten fortgeführt und beendet. Auch die dringend erforderliche Sanierung der Kanäle in der Rothenburger und Custenlohner Straße werden im Frühjahr angegangen, ebenso wie die Platzgestaltung vor dem ehemaligen Zollhäuschen.

Die Vorplanungen zur Dorferneuerung in Welbhausen sind nun ebenfalls soweit abgeschlossen, dass im April/Mai die ersten Baumaßnahmen starten können. Des Weiteren soll der Breitbandausbau bis Ende Mai allen Haushalten mindestens 30 Mbit/s bringen und die Arbeiten am Bahnhof Uffenheim mit der Unterführung werden beginnen.

Da auch in Uffenheim Kinderbetreuungsplätze fehlen, habe sich die Stadt entschlossen, einen neuen Kindergarten zu bauen. Bis September diesen Jahres sollen dann weitere Betreuungsplätze bereitstehen.

Bei dem für die Uffenheimer Schulen wichtigen Thema Hallenbad seien noch einige Fragen der Finanzierung offen und es müsse noch ein vernünftiger und finanziell tragbarer Weg gefunden werden.

Die Stadt habe viele Pflichtaufgaben. Deswegen forderte Bürgermeister Lampe ausreichend Fördermittel ein. Es sei lobenswert, dass der Freistaat eine Erhöhung der Zuweisungen für die Gemeinden und Städte bereits beschlossen hat, doch könne man hinsichtlich der finanziellen Ausstattung der Kommunen längst nicht zufrieden sein.

Bundeslandwirtschaftsminister Christian Schmidt wünschte in seinem Grußwort auch den Kommunen, dass sie einmal wie der Bund sich die Frage „Wohin mit dem Überschuss?“ stellen könnten. Bundestagsabgeordneter Carsten Träger ging auf die Entlastung der Kommunen ein ebenso wie auf die Verunsicherung im Land. Regierungspräsident Dr. Thomas Bauer erinnerte mit Blick auf Europa auf die lange Friedenszeit, in der wir leben. Auf Grund innovativer und zukunftsfähiger Projekte und der Bürger, die dies mit tragen, sah Landrat Helmut Weiß Uffenheim gut in der „MehrRegion“, der neue Slogan des Landkreises, etabliert.

gk



Begrüßung: Bürgermeister Wolfgang Lampe und Maienkönigin Lisa Huprich begrüßten die Gäste persönlich.



Nach dem offiziellen Teil nutzten die Gäste die Möglichkeit zu Gesprächen.



Die musikalische Gestaltung hatten Yanxi Chen und Fridolin Wienand übernommen.



Zum Neujahrsempfang der Stadt Uffenheim waren auch viele Weinhoheiten des Weinparadieses Franken und der Mittelfränkischen Bocksbeutelstraße gekommen.

(Fotos: Gerhard Krämer)

Neujahrsempfang der Stadt Uffenheim

Danke an Menschen zu sagen, die durch ihre außergewöhnlichen Leistungen auf kommunalem, kulturellem, wirtschaftlichem, wissenschaftlichem, künstlerischem, sportlichem oder caritativem Gebiet zum Wohl und Ansehen der Stadt Uffenheim beigetragen haben, dazu diente der Neujahrsempfang der Stadt Uffenheim in der Stadthalle.

Bürgermeister Wolfgang Lampe zitierte aus der Wochenzeitung „Die Zeit“ zum Thema „Was jeder für die Demokratie tun kann“: „Ich engagiere mich gesellschaftlich. Ich opfere einen Teil meiner Zeit für Feuerwehr, Hospiz, Flüchtlingsarbeit. Denn Demokratie lebt vom Engagement des Einzelnen, der sich freiwillig und ehrenamtlich einsetzt.“

So zeichnete Bürgermeister Lampe acht Bürgerinnen und Bürger, die sich um die Stadt Uffenheim und das Gemeinwohl verdient gemacht haben, mit der Ehrennadel der Stadt Uffenheim aus.

In Gold erhielt sie der frühere Kämmerer der Stadt, **Rolf Klingler**, für sein jahrelanges, vielseitiges und großes Engagement für die Entwicklung der Stadt. Vorausschauend seien seine Ideen und Vorschläge gewesen, wobei Klingler immer den städtischen Haushalt im Blick gehabt hätte, sagte Lampe in seiner Laudatio. Als Fachmann für Steuer- und Gesellschaftsrecht habe sich Klingler bei der Entwicklung des Gewerbegebietes „Gollipp“ und des „Industriegebietes Langensteinach“ maßgeblich eingesetzt. Es habe nicht gereicht, ein Gewerbegebiet nur auszuweisen. „Sie bewarben es, schafften Netzwerke und konnten es gewinnbringend für die Stadt weiterentwickeln.“ Viele der entstandenen Arbeitsplätze seien seinem Einsatz geschuldet. Als Geschäftsführer der ISU (Industrieanlagen-Vermietung der Stadt Uffenheim) habe er die Anschaffung modernster Feuerwehrfahrzeuge ermöglicht. Auch im „Unruhestand“ sei Klingler noch für die ISU aktiv.

Die Ehrennadel in Silber gab es für einen Nicht-Uffenheimer, der allerdings in Uffenheim tätig war. **Jürgen Priebe** (Bad Windsheim) war 33 Jahre an der Bomhardschule Leiter des Stützpunktes Uffenheim für Modernen Fünfkampf. Er habe auf der Basis seiner herausragenden sportfachlichen Kompetenz im Stützpunkt Athleten wie Udo Scherer, Roman Wagner und Elke Krämer geformt, die bei Weltmeisterschaften in den 1990er Jahren drei Gold- und eine Silbermedaille gewannen, erinnerte Lampe.

Auch engagierte er sich im Bayerischen Landesverband. Auf nationaler Ebene bekleidete er auch einige Jahre das Amt des Jugendwarts. Priebe selbst erkämpfte sich Medaillen bei Deutschen Meisterschaften der Masters. „Mit seinen beeindruckenden Leistungen hat er Uffenheim über die Grenzen bekannt gemacht“, dankte der Bürgermeister.

Für ihr langjähriges Engagement im Altenheim mit der wöchentlichen Veranstaltung „Aus der Zeitung gelesen“, mit der sie über viele Jahre hinweg die Bewohner des Gerlach-von-Hohenlohe-Stifts mit dem Vorlesen unterhaltsamer Zeitungslektüre erfreut hatte, erhielt **Christa Herbst** die Auszeichnung in Silber. Weiter engagierte oder engagiert sie sich noch im Kirchenvorstand, beim Deutsch-Italienischen Verein oder bei der Uffenheimer Tafel „Iss was“.

Silber gab es auch für **Horst Guckenberger**, den Taktgeber der Gollachgau-Musikanten. „Sie tragen dazu bei, Jugendliche für die Musik zu begeistern“, hob Lampe hervor, der an die Auftritte zu den verschiedensten Festen und Anlässen erinnerte, aber auch an die in den Partnerstädten. Mit der fränkischen Tracht und immer einem guten Ton sei er ein wichtiger Botschafter der Stadt, dankte der Bürgermeister.

Wilhelm Stumpf stand ab 1974 als 21-Jähriger bis Frühjahr 2015 an der Spitze des Schützenvereins Rudolzhofen und lenkte dessen Geschicke. Auch war er Ausschussmitglied im Schützengau Uffenheim. Ihm überreichte Bürgermeister Lampe die Ehrennadel in Bronze.

Diese Auszeichnung erhielt auch **Günter Beinlich**, der sich seit der Gründung des Seniorenbeirats unermüdlich für die Wünsche und Bedürfnisse der älteren Bewohner Uffenheims einsetzt. Auch den Wochenmarkt und den Weihnachtsmarkt betreut er mit.



Uffenheims Bürgermeister Wolfgang Lampe zeichnete Menschen für ihre Leistungen auf kommunalem, kulturellem, wirtschaftlichem, wissenschaftlichem, künstlerischem, sportlichem oder caritativem Gebiet zum Wohl und Ansehen der Stadt aus. Das Bild zeigt (von links) Rolf Klingler (Ehrennadel in Gold), Landrat Helmut Weiß, Bundesminister Christian Schmidt, Christa Herbst (Silber), Regierungspräsident Dr. Thomas Bauer, Jürgen Priebe (Silber), Beate Wiedenmann (Bronze), Landtagsabgeordneter Harry Scheuenstuhl, Bürgermeister Wolfgang Lampe, Günter Beinlich (Bronze), Bundestagsabgeordneter Carsten Träger, Wilhelm Stumpf (Bronze), Horst Guckenberger (Silber) und Stimmkreisabgeordneter Hans Herold. (Foto: Gerhard Krämer)

Für ihr Engagement bei der Tafel „Iss was“, beim Verein der Kammermusikfreunde, aber vor allem für die Leitung der Volkshochschule Uffenheim und der Organisation vielfältiger Ausstellungen in der Galerie der Stadt Uffenheim erhielt **Beate Wiedenmann** die Ehrennadel in Bronze.

Nachgereicht wird diese Nadel an **Erhard Zankel**, der nicht anwesend sein konnte. Er wurde für seine über vier Jahrzehnte lange ehrenamtliche Tätigkeit geehrt, sei es als Leiter mehrerer Chöre oder als Gründungsmitglied und langjähriger Vorsitzender des Tanzsportclubs Uffenheim.

gk

Meldungen für den Veranstaltungskalender 2017

Auch in diesem Jahr wollen wir unseren Veranstaltungskalender drucken und als Beilage im Mitteilungsblatt an die Bürgerinnen und Bürger verteilen lassen. Wie in den Vorjahren soll auch wieder ein Flyer mit den Kulturveranstaltungen erstellt werden. Wir bitten Sie deshalb, Ihre Veranstaltungen bis spätestens **15. Februar 2017** zu melden bzw. direkt in unsere Homepage (www.uffenheim.de) einzupflegen. Unter nachfolgendem Link müssen Sie sich dazu einmalig registrieren. Nach erfolgter Bestätigung der Registrierung können Sie dann Ihre Veranstaltungen eingeben.

<http://www.uffenheim.de/erleben/veranstaltungen/veranstaltungskalender/einreichen/>

Stellenausschreibung



Die Stadt Uffenheim sucht für den Kassendienst im Heimatmuseum Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.

Das Heimatmuseum ist in der Zeit vom 1. Mai bis zum 31.10. jeweils am Sonntag in der Zeit von 13:30 bis 16:00 Uhr geöffnet. Die Beschäftigung erfolgt im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung und wird stundenweise abgerechnet.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann bewerben Sie sich bis spätestens 18.03.2017 bei der Stadt Uffenheim, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim, Tel. Nr. 09842 207-18.

Wohnungsvermietung

Die Stadt Uffenheim vermietet

voraussichtlich ab 01. März 2017

im Wohnhaus in **Uffenheim**

Geckenheimer Steig 11/Erdgeschoss rechts

eine abgeschlossene Wohnung.

Die ca. 75 qm große Wohnung, geeignet für Familien mit Kind, besteht aus

3 Zimmer, 1 Küche, 1 Duschaum mit WC, 1 Flur, sowie jeweils einem Dachboden- und Unterstellhallenanteil, Kfz.-Stellplatz.

Die Wohnräume sind mit Erdgas befeuerter Zentralheizung ausgestattet.

Die monatliche Grundmiete beträgt **300 Euro** zuzüglich Nebenkosten. Die Abrechnung der Heiz- und Warmwasserkosten erfolgt nach der Höhe des Verbrauchs. Mietinteressenten werden gebeten, eine schriftliche Bewerbung bis spätestens

06. Februar 2017

bei der Stadt Uffenheim, Marktplatz 16 (Rathaus) Zimmer 101 einzureichen.

Uffenheim, den 16.01.2017

Wolfgang Lampe
1. Bürgermeister

Einwohnermelde- und Standesamt geschlossen

Die Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim gibt bekannt, dass das Einwohnermelde- und Standesamt am **Donnerstag, den 09.02.2017**, gantztägig wegen einer Weiterbildung geschlossen ist. Auskünfte aus dem Einwohnermelde- und Standesamt sind an diesem Tag nicht möglich.

Förderprogramm

„Heizungsumstellung auf Erdgas“ verlängert!

Die Erdgas Uffenheim GmbH & Co. KG möchte noch einmal auf das Förderprogramm „Heizungsumstellung auf Erdgas“ aufmerksam machen. In der Zeit vom 01.09.2015 jetzt bis zum 31.12.2017 werden Heizungsumstellungen auf Erdgas mit **mindestens 250 Euro** gefördert. Weitere Informationen werden den Interessenten auf Nachfrage gerne zugesendet. Diese finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.erdgas-uffenheim.de.

Damit die Umstellung gefördert werden kann, sind folgende Bedingungen Voraussetzung.

- Die „alte“ Heizungsanlage wurde mit einem festen bzw. flüssigen Brennstoff oder Strom betrieben.
- Es ist bereits ein „inaktiver“ Gas-Hausanschluss vorhanden.
- Der Antragsteller verpflichtet sich, mindestens 24 Monate Erdgaskunde der Erdgas Uffenheim GmbH & Co. KG zu sein.



Verschenkbörse



Haben Sie was zu verschenken?

Suchen Sie schon lange nach...?

Wenn Sie gebrauchte Gegenstände kostenlos abgeben möchten oder etwas Bestimmtes suchen, was Ihnen unsere Leserinnen und Leser gern schenken würden, dann können Sie im Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim **kostenlos** eine entsprechende Anzeige unter unserer Rubrik „Verschenkbörse“ aufgeben.

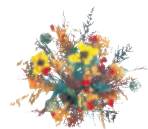
Dazu wenden Sie sich telefonisch (09842 207-17), per Fax (09842 207-32) oder schriftlich an die Redaktion des Mitteilungsblattes, Kennwort „Verschenkbörse“. Geben Sie dazu die von Ihnen angebotenen Artikel sowie Ihre Telefonnummer an, gegebenenfalls auch, in welcher Zeit Sie erreichbar sind (Ihre Adresse wird nicht veröffentlicht). Meldungen, die bis jeweils mittwochs um 12:00 Uhr eingehen, erscheinen in der Regel in der nächsten Ausgabe.

Machen Sie sich und anderen eine Freude, indem Sie sich rege an unserer „Verschenkbörse“ beteiligen! Dadurch kann manches gute Stück weitere Verwendung finden, statt aus Mangel an einem Abnehmer auf dem Müll zu landen. Und Sie finden sicherlich auch endlich das, was Sie schon so lange suchen!

Zu verschenken

- Doppelbettanlage (1,90 m x 2,00 m) und Sideboard mit Spiegelschrank zu verschenken
Abzuholen nach Rücksprache, Tel.: 09842 1601
- Kinderhochstuhl - von mehreren Kindern gebraucht - zu verschenken
Abzuholen nach Rücksprache, Tel. 09842 2316
- Couchgarnitur, Stoff, graphitgrau, bestehend aus einem Dreiersofa, zwei Sesseln und einem dazugehörigem Couchtisch zu verschenken
Abzuholen nach Rücksprache, Tel.: 0171 2393144

Wir gratulieren



Wir wünschen unseren Jubilaren, die im Laufe der kommenden Wochen ihren Geburtstag feiern dürfen, von Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit.

07.02.1942 zum 75. Geburtstag

Frau Dettenberger, Annelore
97215 Uffenheim OT Welbhausen, Schnappgasse 2

09.02.1942 zum 75. Geburtstag

Herr Krüger, Dieter
97215 Uffenheim, Ahornweg 2

13.02.1927 zum 90. Geburtstag

Frau Ammicht, Helene
97215 Uffenheim, Alte Bahnhofstr. 1

14.02.1932 zum 85. Geburtstag

Frau Strebel, Hedwig
97215 Uffenheim OT Welbhausen, Hauptstr. 20

16.02.1932 zum 85. Geburtstag

Herr Müller, Karl
97215 Uffenheim, Rothenburger Str. 9

Ehejubiläum

08.02. zum 60. Hochzeitstag

Herr Nagel, Erich und Frau Nagel, Anna
97215 Uffenheim, Siebenbürgenstr. 3

Standesamtliche Nachrichten

Geburten

Spitznagel, Max, geb.19.12.2016,

97215 Uffenheim, Kurt-Schumacher-Str. 9
Sohn von Spitznagel, Sarah und Sohns, Bernhard

Sterbefälle

Sauter, Günter

97215 Uffenheim, Spitalplatz 2
verstorben am 29.12.2016

75 Jahre

Erhard, Emma

97215 Uffenheim, Spitalplatz 2
verstorben am 04.01.2017

83 Jahre

Küstner, Marie

97215 Uffenheim, Spitalplatz 2
verstorben am 08.01.2017

88 Jahre

Die Feuerwehr informiert

Freiwillige Feuerwehr Uffenheim

1896 Stunden bei Einsätzen im Jahr 2016 unterwegs

Über 87 Einsätze im Jahr 2016 berichtete Uffenheims Feuerwehrkommandant Dietmar Braun bei der Jahresversammlung. Anders ausgedrückt: Die Feuerwehr war 1896 Stunden zu jeder Tages- und Nachtzeit für die Allgemeinheit im Einsatz. Nadine Franke, Roland Dill und Daniel Stahl wurden per Handschlag in die aktive Wehr aufgenommen.

41 technische Hilfeeinsätze, 18 Brandeinsätze, acht Brand- und Sicherheitswachen sowie 20 Alarmierungen durch Brandmeldeanlagen größerer Betriebe und städtischer Gebäude hatte die Freiwillige Feuerwehr Uffenheim, die 53 Aktive zählt. Zählt man die Stunden der 32 Übungsabende zu denen der Einsätze dazu, verbucht die Wehr stolze 3074 Stunden auf ihrem Zeitkonto.

Im vergangenen Jahr blieb es der Wehr nicht erspart, zu schweren Verkehrsunfällen auf der B13 und im Baustellenbereich der Autobahn A7 ausrücken zu müssen, bei denen drei Menschen tödliche Verletzungen erlitten hatten.

Grund genug, sich bei einer Dienstversammlung von Notfallseelsorger Rainer Teppler darüber informieren zu lassen, wie man mit psychischem Stress bei schwierigen Einsätzen umgehen kann. Nach einem Einsatz auf dem Bahngelände ergab sich auch ein Schulungstermin mit dem Notfallmanager der Bahn, Bernd Senkel, der dabei die Kameraden über das richtige Verhalten auf dem Bahngelände beziehungsweise im Gleisbett unterwies.

Braun erinnerte in seinem Bericht an die Alarmübung zusammen mit den Wehren aus Gollhofen und Gollachostheim, an die Sonderübungen für Maschinisten durch Philipp Dreblein, an die Besuche von Schulen und Kindergärten im Feuerwehrzentrum, an die erfolgreiche Leistungsprüfung von zwei Löschgruppen oder an die Einführung des Digitalfunks.

Zum Partnerschaftsfest waren auch drei Feuerwehrkameraden aus Kolbudy nach Uffenheim gekommen. Da doch noch Kräfte für die Verkehrsabsicherung einer Veranstaltung an der Spitalkirche zum Auftakt des Partnerschaftsfestes benötigt wurden, wurden die polnischen Kameraden „kurzerhand in Uffenheimer Feuerwehrjacken gesteckt und mit Winkerkellen ausgerüstet“, berichtete Braun von dieser partnerschaftlichen Zusammenarbeit.

Auf einen speziellen Brandmeldeanlagenalarm ging Dietmar Braun näher ein. Bei einer Veranstaltung in der Stadthalle sei dieser nachts um 1:30 Uhr ausgelöst worden. Richtig wäre gewesen, Musik und Ausschank einzustellen und die Halle zu räumen. Stattdessen seien die ausgelösten Melder herausgeschraubt und ein Kabelstrang am Feuerwehrschränktresor herausgerissen worden, ärgerte sich der Kommandant. Das Schreien hätte dadurch nicht abgestellt werden können. Hier ist noch einiges an Informationsarbeit für das richtige Verhalten im Brandfall notwendig.

Mit dem neuen Rüstwagen hat die Uffenheimer Stützpunktwehr für ihre Einsätze ein wichtiges Fahrzeug bekommen. Auch ein neues Mehrzweckfahrzeug konnte schon abgeholt werden, das zum größten Teil durch Aktionen der Jugendfeuerwehr, des Feuerwehrvereins, der aktiven Wehr, Spenden und ein Crowdfunding-Projekt finanziert worden ist. Braun wies aber darauf hin, dass auch ein neues Tanklöschfahrzeug benötigt werde, da es bei dem 30 Jahre alten Fahrzeug immer wieder Probleme mit der Installation im Tankinnenbereich gebe.

Dieses Thema griff auch stellvertretender Kommandant Jochen Hirsch auf. Das Tanklöschfahrzeug werde für die A7 gebraucht, also für ein Fünftel aller Einsätze. Da dies überörtliche Einsätze seien, sah Hirsch den Landkreis in der Pflicht und kritisierte die neuen Zuschussrichtlinien des Kreises, da danach nur etwa 8300 Euro gezahlt würden. Für Hirsch deutlich zu wenig, denn 320.000 bis 380.000 Euro koste ein neues Tanklöschfahrzeug. Bürgermeister Wolfgang Lampe weiß um die Notwendigkeit eines neuen Tanklöschfahrzeugs. Allerdings müsse die Stadt dies auch finanzieren können. Überlegungen dazu liefen.

Er wies darauf hin, dass die Stadt für den laufenden Betrieb der Feuerwehr über 180.000 Euro in den Haushalt für 2017 einstellen wird.

Die Wahlen beim Feuerwehrverein erbrachten folgendes Ergebnis: Andreas Albig (Vorsitzender), Dirk Gräf (Stellvertreter), Andreas Barth (Kassier) und Dominik Kern (Schriftführer).
gk



Der Feuerwehrverein macht mit der bewährten Mannschaft weiter. Das Bild zeigt (von links) Jugendwart Franz Luckert, Andreas Barth (Kassier), Dominik Kern (Schriftführer), Dirk Gräf (stellvertretender Vorsitzender), Andreas Albig (Vorsitzender), Kommandant Dietmar Braun und Bürgermeister Wolfgang Lampe. (Foto: Gerhard Krämer)



Drei neue Mitglieder wurden per Handschlag in die aktive Wehr aufgenommen. Das Bild zeigt (von links) Roland Dill (Brackenlohr), Jochen Hirsch (stellvertretender Kommandant), Kommandant Dietmar Braun, Daniel Stahl (Uttenhofen) und Nadine Franke. (Foto: Gerhard Krämer)



Partnerschaftliche Kameradschaftshilfe leistete Feuerwehrkommandant Daniel Rabiega zusammen mit zwei weiteren Feuerwehrleuten aus Kolbudy bei der Verkehrsabsicherung bei einer Veranstaltung im Rahmen des Partnerschaftsfestes. (Foto: Gerhard Krämer)

Schulen/Fortbildung/VHS

Schule und Stadt zusammen

Die Schule kommt in die Stadt – immer wieder gibt es zahlreiche Aktionen, bei denen die Christian-von-Bomhard-Schule das „Stadtleben“ bereichert, sei es beim Weihnachtsmarkt oder beim Besuch der Musikklassenschüler im Altenheim. Tom Wagner (rechts) mit seiner Bigband spielte für die Besucher des Weihnachtsmarktes und die Jugendlichen sorgten gerne für Unterhaltung in der Stadtmitte. Auch die zahlreichen Kinder der fünften und sechsten Klasse der „Musikklassen“ der Bomhard-Schule freuen sich immer, „Freude“ zu bringen für die Bewohner des Altenheims; ganz oft am Freitag in der Adventszeit pilgern sie mit ihrem jeweiligen Musikklassenlehrer in die Stadt und zaubern Lächeln auf die Gesichter der alten Leute.

Die Stadt kommt in die Schule – immer wieder gibt es Aktionen, bei denen die Bewohner Uffenheims in die Bomhard-Schule kommen, um beispielsweise einer Dichterlesung beizuwohnen. Am Vormittag sind dann oft die Schüler dran und lauschen im Atrium dem berühmten Vorleser, während am Abend die Veranstaltung für die Öffentlichkeit stattfindet. Auch beim Weihnachts- oder Sommerkonzert kommen nicht nur Mitglieder der C.-v.-B.-Schulfamilie, sondern immer wieder zieht es zahlreiche interessierte Einwohner in die Schule, wo man stolz ist, dass man gut zusammenhält und die Schule für die Stadt da ist und umgekehrt!

Text: Ralf Lischka

Zahlreiche Biber-Sieger



Erfolgreich wie immer präsentierte sich die Christian-von-Bomhard-Schule: Regelmäßig nehmen die Uffenheimer am im November stattfindenden „Informatik-Biber“ teil. Nun wurden die Teilnehmer mit Urkunden und kleinen Geschenken (USB-Stick, Kugelschreiber) im Direktorat vom Schulleiter Winfried Malcher (Dritter v. r.) geehrt. Die organisierenden Lehrkräfte Ruth Pilz (ganz rechts) und Nicolas Görner hatten stolz „ihre“ Schüler zur Ehrung eingeladen. Der Wettbewerb soll das Interesse an Informatik durch spannende Aufgaben, die keine Vorkenntnisse erfordern, wecken. Sehr erfreulich ist, dass eine zweistellige Anzahl an Schülern den 2. Platz belegte. Auch Alfred Lockl (zweiter v. l.), Abteilungsleiter Gymnasium, freute sich, dass so viele Jugendliche beweisen, dass Informatik in Uffenheim groß geschrieben wird!

Text u. Bild: Ralf Lischka

„GoSozial 2017 goes Uffenheim“

Freiwilliges Soziales Schuljahr lädt zu Sozialmesse ein

Zu einer Berufsorientierungsmesse für Soziale Berufe und Ausbildungsmöglichkeiten lädt das Freiwilligenzentrum „mach mit!“ im Rahmen des Freiwilligen Sozialen Schuljahres (FSSJ) ein. Die „GoSozial“ findet am Mittwoch, 8. Februar 2017, von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr in der Christian-von-Bomhard-Schule in Uffenheim statt.

Sie bietet ein vielfältiges Angebot an sozialen Berufsfeldern. Um 19:30 Uhr lädt dann der Elternbeirat der Schule zu einem Vortrag ein. Auch hier wird es um die berufliche Zukunft und die richtige Berufswahl der Kinder gehen. Für das leibliche Wohl sorgen die Schüler der Schülerfirma der Christian-von-Bomhard-Schule. Nähere Informationen erhalten Sie unter Tel.: 09161 888936.

C.-v.-B.-ler suchen Engel

Zu einer Engelsführung besuchte die Klasse 5 a G der Christian-von-Bomhard Schule mit ihrer Religionslehrerin Lydia Kamleiter das Germanische Nationalmuseum in Nürnberg. Beim Ankommen beeindruckte die lange Straße der Menschenrechte vor dem Museumsgebäude. Im Eingangsbereich konnten die Gymnasiasten einen Überblick über die vielfältigen Ausstellungsräume gewinnen. So sind die Kirche und das Kloster der Karthäuser in das Museum integriert, was für einen außerschulischen Lernort Religion nahezu einlädt. Mit Sitzkissen unterwegs folgten die Schülerinnen und Schüler der engagierten Museumspädagogin. Von der Bildbetrachtung über das szenische Nachstellen von Engelsmotiven erspürten die Schüler, dass sich die Menschen zu allen Zeiten nach den himmlischen Wesen sehnten. Die Eindrücke in der Engelskapelle ließen die Schüler zu echten Künstlern werden. Richtig gelungene Engelszeichnungen konnten die Gymnasiasten nach einer zweistündigen Führung mit nach Hause nehmen. Der Besuch des Nürnberger Christkindlesmarktes und der Lorenzkirche rundeten die adventlich gestimmte Klassenfahrt ab.

Text: Lydia Kamleiter

Volkshochschule

In der letzten Woche erschien das neue Programmheft für Frühjahr/Sommer 2017, das in Geschäften und Praxen aufliegt. Darin wird eine Reise zu den Lutherstädten im Herbst vom 30. Sept bis 4. Okt. angeboten. Auf diese „fünftägige Bildungsreise auf Luthers Spuren ins Kernland der Reformation“ wird hiermit gesondert hingewiesen. Es werden die Lutherstädte Eisenach mit der Wartburg, Luthers Geburtsstadt Eisleben, Erfurt und Wittenberg (mit qualifizierter Reiseleitung vor Ort) angefahren. Preis p. P. im Doppelzimmer 605 €, im Einzelzimmer 705 €. Die ersten Anmeldungen hierfür sind eingegangen. Diese können bis 31. März bei Beate Wiedenmann (Tel. 09842 2361) vorgenommen und eine ausführlichere Reisebeschreibung eingeholt werden.

Kirchliche Nachrichten

Evang.-luth. Kirchengemeinde



Bürozeiten:

Evang.-Luth. Dekanat, Luitpoldstr. 3, Uffenheim
Montag – Freitag 9 – 12 Uhr,
Dienstag 14 – 17 Uhr,
Donnerstag 14 – 18 Uhr
In den Ferien ist unser Pfarramts- und Dekanatsbüro vormittags besetzt!

Zu erreichen sind wir:

Pfarrstelle I: Dekan Karl-Uwe Rasp, Tel.: 09842/93680, Fax: 09842/936820, E-Mail: dekanat.uffenheim@elkb.de

Pfarrstelle II: Pfarrerin Anita Sonnenberg, Tel.: 09842/8619, Fax: 09842/952881, E-Mail: sonnenberg@vodafone.de
Vikarin Johanna Rodrian, Tel. 09842/9527330, E-Mail: johanna.rodrian@elkb.de

Pfarrstelle III: Pfarrerin Heidi Wolfsgruber, Tel.: 09339/9899997, Fax: 09339/99831, E-Mail: Heidi.Wolfsgruber@elkb.de

Religionspädagogin i. K. (i.Vorb.): Katharina Müller-Romankiewicz, E-Mail: k.mueller.romankiewicz@gmail.com – zur Zeit im Mutterschutz

Dekanatskantorin: Agnes von Grotthuß, Tel.: 09842/9361770, E-Mail: agnesvgrotthuss@aol.de

Dekanatsjugendreferent: Ralf Romankiewicz, Tel.: 09842/438, E-Mail: info@ej-uffni.de

Vertrauensmann des Kirchenvorstandes: Hans-Martin Walther, Tel. 09842/9369699, E-Mail: martin.walther@rycobel.de

Donnerstag, 02. Februar 2017

15:00 Uhr **Andacht im Gerlach von Hohenlohe Stift**, Spitalplatz 2, Vikarin Rodrian

Samstag, 04. Februar 2017

10:00 Uhr **Info-Tag zum Weltgebetstag 2017 aus den Philippinen- Was ist den fair?**, Haus der Kirche, Adelhofer Str. 14, Sonja Schneider-Rasp und Team

19:00 Uhr **Treffen der Evang. Landjugend Uffenheim**, Teestube, Haus der Kirche, Adelhofer Str. 14, Terminänderungen sind möglich. Infos: Jan Barthel, Tel. Nr. 09842/952759

Sonntag, 05. Februar 2017

09:00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl**, Spitalkirche, Spitalplatz 1, Pfarrerin Schiller

10:10 Uhr **Gottesdienst**, Stadtkirche, Kirchplatz 1, Pfarrerin Schiller

Dienstag, 07. Februar 2017

16:30 Uhr **Konfirmandenunterricht**, Haus der Kirche, Adelhofer Str. 14, Pfarrerin Sonnenberg

19:30 Uhr **Konfirmandenelternabend**, Haus der Kirche, Adelhofer Str. 14, Pfarrerin Sonnenberg

Mittwoch, 08. Februar 2017

16:00 Uhr **Konfirmandenunterricht**, Haus der Kirche, Adelhofer Str. 14, Pfarrerin Sonnenberg

19:30 Uhr **Gesamtkirchenvorstandssitzung mit dem Posaunenchor**, Dekanat, Luitpoldstr. 3, Dekan Rasp

Donnerstag, 09. Februar 2017

15:00 Uhr **Andacht im Gerlach von Hohenlohe Stift**, Spitalplatz 2, Dekan Rasp

16:00 Uhr **Andacht im Betreuten Wohnen**, Ringstr. 25, Dekan Rasp

Samstag, 11. Februar 2017

09:00 Uhr **Interkultureller Workshop**, Haus der Kirche, Adelhofer Str. 14, Marina Khanide

19:00 Uhr **Treffen der Evang. Landjugend Uffenheim**, Teestube, Haus der Kirche, Adelhofer Str. 14, Terminänderungen sind möglich. Infos: Jan Barthel, Tel. Nr. 09842/952759

Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.

Jes. 60,2

Sonntag, 12. Februar 2017

10:10 Uhr **Kindergottesdienst**, Stadtkirche, Kirchplatz 1, Team

10:10 Uhr **SMS-Gd „Christ und Soldat“**, Stadtkirche, Kirchplatz 1, Militärpfarrer Johannes Müller, Hauptmann Jonas Heim, Dekan Uwe Rasp und das Heeresmusikkorps Veitshöchheim

Dienstag, 14. Februar 2017

16:30 Uhr **Konfirmandenunterricht**, Haus der Kirche, Adelhofer Str. 14, Pfarrerin Sonnenberg

Mittwoch, 15. Februar 2017

15:30 Uhr bis 17 Uhr **Stadthallenkids**, Stadthalle, Luitpoldstr., Stephan Münch und Team

16:00 Uhr **Konfirmandenunterricht**, Haus der Kirche, Adelhofer Str. 14, Pfarrerin Sonnenberg

19:30 Uhr **Perspektivausschuss**, Dekanat, Luitpoldstr. 3, Dekan Rasp

Donnerstag, 16. Februar 2017

14:00 Uhr **Seniorenachmittag – „Fränkische Fastnacht mit Faschingsfeier“**, Haus der Kirche, Adelhofer Str. 14, Seniorenteam

15:00 Uhr **Andacht im Gerlach von Hohenlohe Stift**, Spitalplatz 2, Katharina Müller-Romankiewicz

Samstag, 18. Februar 2017

09:30 Uhr **Dekanatsfrauentag – „Ich war mehr als seine Rippe“**, Haus der Kirche, Adelhofer Str. 14, Dekanatsfrauentagsteam

19:00 Uhr **Treffen der Evang. Landjugend Uffenheim**, Teestube, Haus der Kirche, Adelhofer Str. 14, Terminänderungen sind möglich. Infos: Jan Barthel, Tel. Nr. 09842/952759

Sonntag, 19. Februar 2017

09:00 Uhr **Gottesdienst**, Spitalkirche, Spitalplatz 1, Pfarrerin Wolfsgruber

10:10 Uhr **Taufgottesdienst von Jo-Joel Düll und Hannes Lorenzen**, Stadtkirche, Kirchplatz 1, Pfarrerin Wolfsgruber

10:30 Uhr **Zwengerl-Gottesdienst, „Der gute Hirte“**, Landeskirchliche Gemeinschaft, Bahnhofstr. 25, Vikarin Rodrian und Team

19:00 Uhr **WtH- Gottesdienst**, Spitalkirche, Spitalplatz 1, Diakon Romankiewicz + Team

Wir liegen vor dir mit unserem Gebet und vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit.

Dan. 9,18

Probentermine:

Evang. Kantorei St. Johannis Uffenheim

montags von 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr im Gemeindesaal im Haus der Kirche (Leitung: Agnes von Grotthuß)

ProCheckChor

Nach Absprache: 19:30 Uhr Gemeindesaal im Haus der Kirche (Leitung: Agnes von Grotthuß)

Posaunenchor

donnerstags von 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr im Gemeindesaal im Haus der Kirche (Leitung: Agnes von Grotthuß)



Samstag, 04. Februar 2017

19:00 Uhr **Treffen der Evang. Landjugend Uffenheim**, Teestube, Haus der Kirche, Adelhofer Str. 14, Terminänderungen sind möglich. Infos: Jan Barthel, Tel. Nr. 09842/952759

Samstag, 11. Februar 2017

09:00 Uhr **Interkultureller Workshop**, Haus der Kirche, Adelhofer Str. 14, Marina Khanide

10:00 Uhr **Konfi-Rally „Aktion der Dekanatsjugend für alle Konfirmanden im Dekanatsbezirk Uffenheim“**, Stadtkirche, Kirchplatz 1, Diakon Romankiewicz

19:00 Uhr **Treffen der Evang. Landjugend Uffenheim**, Teestube, Haus der Kirche, Adelhofer Str. 14, Terminänderungen sind möglich. Infos: Jan Barthel, Tel. Nr. 09842/952759

Freitag, 17. Februar 2017

10:00 Uhr **Andacht im Kindergarten Karoline Kolb „Die Kindersegnung“**, Sudetenstr. 19, Pfarrerin Sonnenberg



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Uffenheim

SONNTAG MORGEN SPEZIAL

12. Februar 2017
10:10 Uhr
Stadtkirche Uffenheim




Christ und Soldat

Militärpfarrer Johannes Müller
Hauptmann Jonas Heim
Dekan Uwe Rasp
Heeresmusikkorps Veitshöchheim



Zeitgleich ab 10 Uhr Kindergottesdienst in der S-Bar für Kinder von 4 bis 12 Jahren. Für kleinere Kinder gibt's einen Krabbelteppich in der Kirche.



Weltgebetstag 2017

Was ist denn fair?

Herzliche Einladung zum Infotag zum Weltgebetstag von den Philippinen 2017

Das Gleichnis der Arbeiter im Weinberg (Mt 20, 1-16) haben die philippinischen Weltgebetstagsfrauen ins Zentrum ihres Gottesdienstes am 3. März 2017 gestellt. „Was ist denn fair?“, diese Frage provoziert Jesus auch bei uns mit diesem Gleichnis: Könnten wir uns als Vollzeitarbeiter den Neid auf die „Kurzarbeiter“ verneifen, wenn wir bemerken, dass die denselben Lohn erhalten? Gleicher Lohn für ungleiche Arbeit(zeit)? Ist das die Lohngerechtigkeit, die wir uns wünschen?

Fair – auch bei uns?

„Gottes Gerechtigkeit ist anders“ - das soll uns durch die Beschäftigung mit dem biblischen Text aus dem Matthäusevangelium deutlich werden.

Auch die Stadt Uffenheim möchte ein konkretes Zeichen für eine gerechtere Welt setzen und befindet sich auf dem Weg zur Fairtrade-Stadt. Was bedeutet das für uns konkret? Wie können wir alle dazu beitragen, dass Kleinbauern überall auf der Welt ein existenzsicherndes Einkommen erzielen können? Dazu wird uns die Steuerungsgruppe „Faire Stadt“ informieren.

Exotische Gerichte, Lieder, Land und Leute

Kulinarisch nähern wir uns den Philippinen ebenfalls, indem wir für das gemeinsame Mittagessen landestypische Speisen mitbringen (Wer mithelfen möchte: Rezepte sind im Dekanat erhältlich!). Allen Interessierten, besonders denjenigen, die in den einzelnen Gemeinden den Gottesdienst gestalten, wollen wir am Nachmittag die Gelegenheit bieten, die Texte und Lieder der Gottesdienstordnung kennenzulernen und sich über Möglichkeiten der Umsetzung zu informieren.

Land und Leute werden uns diesmal von Karola Klier nähergebracht, die dem gemeinnützigen Neustädter Verein „EPECTO“ vorsteht. Bei EPECTO (Exchange Program on Education, Culture and Teaching Objectives) handelt es sich um ein beiderseitiges Austauschprogramm zwischen den Philippinen und Deutschland, bei dem Erziehungsziele, kulturelle Aspekte sowie Fragen, die Unterricht und Lehre betreffen, im Vordergrund stehen.

Infotag zum Weltgebetstag von den Philippinen 2017
Samstag, 4. Februar 2017, 10 bis 17 Uhr
Haus der Kirche, Adelhofer Str. 14, Uffenheim

Weitere Informationen und Materialien bei Sonja Schneider-Rasp (Tel.: 09842 93680 oder dekanat.uffenheim@elk.de).



37. Dekanatsfrauentag Uffenheim

„Ich war mehr als seine Rippe“ -
Katharina von Bora, die Ehefrau Martin Luthers, erzählt aus ihrem Leben

Samstag, 18. Februar 2017
9:30 Uhr, Haus der Kirche,
Adelhofer Str. 14, Uffenheim

Vorbereitungsteam der Frauen aus dem Dekanat Uffenheim
Evang. Erwachsenenbildungswerk
Programm unter: www.dekanat-uffenheim.de/dekanatsfrauen/dekanatsfrauentag



Samstag 11.02.2017 9-13 Uhr

„ANDERS?!“

INTERKULTURELLER WORKSHOP

Interkultureller Workshop
mit Marina Khanide

Teilnehmerzahl begrenzt!

In der aktuellen Asylarbeit begegnen wir Menschen, die ihr Land verlassen haben und mit ihren Lebenseinstellungen, Werten und Traditionen hier angekommen sind. Wo können Konflikte aufgrund unterschiedlicher Vorstellungen auftreten und wie können wir in der Begegnung damit umgehen? Mit sensibilisierenden Übungen, Spielen und alltagsnahen Beispielen nähern wir uns dem Kultur- und Toleranzbegriff. Ziel der Fortbildung ist es, für sich mehr Sicherheit im Dialog und der praktischen Arbeit mit Menschen anderer kultureller Prägung zu gewinnen.

Workshop
Samstag, 11.02.2017
9 Uhr - ca. 13 Uhr
Haus der Kirche
Adelhofer Str. 14
97215 Uffenheim

Anmeldung bis 06.02. erbeten über die Koordinierungsstelle im Freiwilligenzentrum:

Marina Khanide ist Dipl. Sozialpädagogin (FH) und Ausbildungstrainerin für internationale Programme der Demokratie- und Toleranzbildung sowie der interkulturellen Verständigung.

Eintritt frei!

Kommen Sie vorbei. Wir freuen wir uns auf Sie.

„über Zaun und Grenze“, eine Netzwerkidée des Freiwilligenzentrums *mach mit!*

Evang.-luth. Kirchengemeinde Langensteinach

BENEFIZKONZERT
zugunsten der Kirchenrenovierung

Voices
Gospel-Rock-Pop-Chor

Sa · 04.02.2017 · 19 Uhr
Ev. Kirche Langensteinach



Musikalische Leitung: Fred Elsner
Eintritt frei, Spenden werden erbeten
www.voices-wuerzburg.de

Gerlach-von-Hohenlohe-Stift

Veranstaltungsplan Februar 2017

Mittwoch, 01.02.2017

08:30 Uhr im Friseurraum, **Friseur**, Martinas Haarstudio
15:00 Uhr im Clubraum, **Katholischer Gottesdienst**

Donnerstag, 02.02.2017

10:00 Uhr Clubraum, **Heimfürsprecherin** Fr. Drechsler (Terminvereinbarung auch nach Absprache)
15:00 Uhr im Clubraum, **Evangelische Andacht**, Herr Rodrian

Samstag, 04.02.2017

14:00 Uhr im Speisesaal, **Schafkopfen**, Bewohner

Sonntag, 05.02.2017

10:30 Uhr in der Eingangshalle, **Posaunenchor** Rudolzhofen

Dienstag, 07.02.2017

09:30 Uhr im Terrassencafe, **Aktiv-Kreativ**, Ehrenamtl./Fr. Michael
15:00 Uhr in den Wohnbereichen, **Singen mit Veehharfen**, Veehharfengruppe

Mittwoch, 08.02.2017

08:30 Uhr im Friseurraum, **Friseur**, Martinas Haarstudio
15:00 Uhr im Clubraum, **Katholischer Gottesdienst**

Donnerstag, 09.02.2017

10:00 Uhr Clubraum, **Heimfürsprecherin** Fr. Drechsler (Terminvereinbarung auch nach Absprache)
15:00 Uhr im Clubraum, **Evangelische Andacht**, Dekan Rasp

Samstag, 11.02.2017

14:00 Uhr im Speisesaal, **Schafkopfen**, Bewohner

Landeskirchliche Gemeinschaft

Sonntag, den 05. Februar 2017

10.30 Uhr **Gottesdienst** (M. Langstädtler, DIPM)

Mittwoch, den 08. Februar 2017

20.00 Uhr **Hauskreistreffen**
Verantwortlich: Jutta Lenhart, Tel. 2213

Donnerstag, den 09. Februar 2017

16.00 Uhr **Entdeckerkids**
(Erlebnisprogramm für 3-6-jährige Kinder)

Freitag, den 10. Februar 2017

16.00 Uhr **Pfadfinder** (1.-6. Klasse)
18.30 Uhr **Teenkreis**
20.00 Uhr **cjb**

Sonntag, den 12. Februar 2017

10.30 Uhr **Fresh&free-Gottesdienst** (C. Kamleiter)
19.00 Uhr **Bibel aktuell** zum Thema: „Die Vision des Johannes“ (Offb. 1, 9ff) (D. Röger)

Dienstag, den 14. Februar 2017

14.30 Uhr **Seniorentreff** mit P. Jahn aus Puschendorf

Mittwoch, den 15. Februar 2017

20.00 Uhr **Hauskreistreffen**
Verantwortlich: Jutta Lenhart, Tel. 2213

Donnerstag, den 16. Februar 2017

09.00 Uhr **Start Frühjahrskurs** „Musik von Anfang an“
16.00 Uhr **Entdeckerkids**
(Erlebnisprogramm für 3-6-jährige Kinder)

Freitag, den 17. Februar 2017

18.30 Uhr **Teenkreis**
20.00 Uhr **cjb**

Katholische Kirchennachrichten

Kath. Gottesdienste im Seelsorgezentrum Uffenheim

Für die Zeit vom 4.02. - 19.02.2017

Freitag, 3. Februar

Uffenheim, Herz-Jesu
16:45 Uhr Beichtgelegenheit
17:30 Uhr Rosenkranz
18:00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 4. Februar

Herbolzheim, St. Michael
18:00 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen

Sonntag, 5. Februar

Hemmersheim, St. Kilian
9:00 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen

Rodheim, St. Kilian

9:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Uffenheim, Herz-Jesu

10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen
im Anschluss Taufe von Chiara Angelin Matthews
10:30 Uhr Kinderkirche im kath. Pfarrzentrum
19:15 Uhr Musikalischer Wochenbeginn

Mittwoch, 8. Februar

Uffenheim, Gerlach von Hohenlohe Stift
15:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Donnerstag, 9. Februar

Hemmersheim, St. Kilian
17:00 Uhr Weggottesdienst der Erstkommunionkinder
19:00 Uhr Eucharistiefeier

Rodheim, St. Kilian

18:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Freitag, 10. Februar

Uffenheim, Herz-Jesu

17:30 Uhr Rosenkranz
 18:00 Uhr Eucharistiefeier
 21:00 Uhr Abendmediation

Samstag, 11. Februar

Herbolzheim, St. Michael

18:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Uffenheim, Herz-Jesu

18:00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 12. Februar

Hemmersheim, St. Kilian

10:15 Uhr Wort-Gottes-Feier

Rodheim, St. Kilian

9:00 Uhr Eucharistiefeier

Uffenheim, Herz-Jesu

10:30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 14. Februar

Hemmersheim, St. Kilian

19:00 Uhr **Segnungsgottesdienst für Paare.**

Am Valentinstag feiern zahlreiche Kirchengemeinden besondere Gottesdienste, dieses Jahr auch in Hemmersheim. In Rahmen unseres Jubiläumsjahres laden wir alle Paare ein, die für den gemeinsamen Weg den Segen Gottes wünschen. Domkapitular Dr. Norbert Jung wird diesen Gottesdienst zelebrieren.

Mittwoch, 15. Februar

Uffenheim, Gerlach von Hohenlohe Stift

15:00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 16. Februar

Rodheim, St. Kilian

18:00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 17. Februar

Uffenheim, Herz-Jesu

17:30 Uhr Rosenkranz
 18:00 Uhr Eucharistiefeier

Gerne senden wir Ihnen unsere Gottesdienstordnung-Newsletter zu. Bitte senden Sie uns eine Mail an herz-jesu.uffenheim@erzbistum-bamberg.de

Öffnungszeiten

Bad Windsheim, Tel. 09841 2129	Uffenheim, Tel. 09842 410
Mo 9:00 - 12:00 und 14:00 - 17:00	geschlossen
Di 9:00 - 12:00 und 14:30 - 16:00	14:30 - 16:00
Mi 9: - 11:00	9:00 - 12:00 und 13:30 - 16:00

Do kein Parteiverkehr
 Fr 9:00 - 12:00

kein Parteiverkehr
 9:00 - 13:00

Wir helfen Ihnen gerne in beiden Pfarrbüro auch telefonisch weiter, bitte hinterlassen Sie eine Nachricht auf den Anrufbeantwortern, wir rufen Sie zurück.

Veranstaltungen:

Musikalischer Wochenbeginn

Singend in die neue Woche

Wir laden ein zum Zuhören und Mitsingen von neuen Liedern aus dem neuen Gotteslob

Susanne Holzmann, Klavier
Carmen Neumann, Gitarre

**in der Herz Jesu Kirche
Uffenheim**

am Sonntag 05.02.2017
19:15 Uhr bis 19:45 Uhr

Eintritt frei! © Pfarrgemeinde Herz Jesu Kirche, Uffenheim



Service



Service



...immer einen Schritt voraus



SEAT



Service

- ✓ Verkauf von Halb/Jahreswagen
- ✓ Neuwagenvermittlung
- ✓ Zulassungsservice
- ✓ Inzahlungnahme
- ✓ Leasing & Finanzierung
- ✓ Versicherung

Einzigste Vertragswerkstatt von:

Seat und Skoda

im Landkreis Neustadt an der Aisch

Serviceleistungen im Überblick:

- ✓ Hol-und Bringservice
- ✓ Ersatzwagen-Service
- ✓ Unfallinstandsetzung
- ✓ Karosserie und Lackarbeiten
- ✓ Reifen-Service



Auto-Zeilinger GmbH – Am Baumgarten 3+7 – 91463 Dietersheim - Tel. 09161-88750 - www.auto-zeilinger.de – info@auto-zeilinger.de

Vereinsnachrichten



1. FV Uffenheim

Abteilung Tischtennis

1. Kreisliga

FVU I - ASV Wilhelmshdorf II 9:7

Im ersten Spiel der Rückrunde schien sich gegen die Bezirksligareserve eine hohe Niederlage anzubahnen. Die Gäste führten nach den Doppeln mit 2:1, da nur Christian Thorwart/Stefan Hergenhan ihr Spiel nach 1:2-Satzrückstand noch drehen konnten und im Entscheidungssatz die Oberhand behielten. Dagegen verloren Georg Mieß/Gunter Hoffmann im vierten Satz und Gerhard Reif/Michael Bestle mussten sich trotz 2:1-Führung im fünften Satz geschlagen geben. Im ersten Einzel gewann Thorwart sicher, aber Mieß konnte nur einen Satz gewinnen. Reif gelang klar der erneute Ausgleich, doch Hoffmanns Abwehrspiel reichte gegen seinen konsequent angreifenden Gegner nur zum zweimaligen Satzausgleich. Da auch Bestle trotz 2:1 Sätzen im fünften Satz mit 9:11 verlor und Hergenhan deutlich unterlag, führten die Gäste nach den ersten Einzeln mit 6:3. Als im Spitzenspiel Thorwart die ersten beiden Sätze abgab, musste man das Schlimmste befürchten, doch Mieß läutete mit einem klaren Dreisatz-Sieg

die Wende ein, die Wilhelmshdorf auch durch den Fünfsatz-Sieg gegen Thorwart nicht mehr aufhalten konnte. Reif hatte sich auf das furiose Angriffsspiel seines Gegners sehr gut eingestellt und gewann in einem hochklassigen Spiel mit langen Ballwechseln mit 12:10 im fünften Satz auch sein zweites Einzel. Hoffmann, Bestle und Hergenhan gewannen ihre Spiele ungefährdet und brachten den FVU in Führung, die das Schlussspiel Thorwart/Hergenhan in vier Sätzen zum nicht mehr erwarteten 9:7-Sieg ausbaute.

3. Kreisliga

FVU II - SV Hagenbüchach II 9:3

Im Spiel gegen den Tabellenletzten lag der FVU nach den Doppeln mit 2:1 vorne, denn Marcus Jüllich/Günther Paulus und Werner Ankert/Alexander Rimmel gelangen klare Dreisatz-Siege; hingegen konnten Thomas Mieß/Jochen Scheer nur einen Satz gewinnen. Im ersten Paarkreuz gewann Jüllich sicher in vier Sätzen und Mieß verlor mit dem gleichen Ergebnis. Ankert und Scheer, in der Rückrunde erstmals als Stammspieler im mittleren Paarkreuz aufgestellt, gelangen ein Drei- bzw. ein Viertsatzsieg. Paulus gewann nach 1:2 Sätzen das einzige Fünfsatz-Spiel und Rimmel

gelang ein Erfolg in vier Sätzen. Das Spitzenspiel entschied Jüllich ebenfalls in vier Sätzen für sich, doch Mieß musste den dritten Punkt für die Gäste zulassen. Den Schlusssatz setzte Ankert mit einem Sieg in drei knappen Sätzen.

TSV Scheinfeld IV - FVU II 9:3

Ohne Jüllich gab es in der Tischtennishochburg Scheinfeld nichts zu erben. Doch wer weiß, wie das Spiel ausgegangen wäre, hätten Mieß/Scheer und Ankert/Rimmel in den ersten beiden Doppeln ihre jeweilige 5:2-Führung im Entscheidungssatz in einen Sieg umgemünzt! So aber konnten nur Paulus/Jürgen Anderl ihr Doppel gewinnen. Ankert gelang zwar gegen den Scheinfelder Spitzenspieler der Ausgleich, doch Mieß, Paulus, Scheer und Anderl, der sein erstes Spiel für den FVU bestritt, mussten klare Niederlagen einstecken. Rimmel verkürzte noch einmal, aber Mieß verlor das Spitzenspiel in vier Sätzen und Ankert hatte keine Siechance. Hoffnung kam noch einmal auf, als Scheer einen 0:2 Satz-Rückstand im vierten Satz mit 21:19! ausglich und dabei etliche Matchbälle abwehrte, doch setzte sich im Entscheidungssatz die größere Routine des Scheinfelders durch.

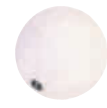


FVU-Faschings- abend

Am 03.02.2017 ist der große FVU-Faschingsabend im FVU Sportheim
Beginn 20:00 Uhr
Für Stimmung sorgt die Band Tequila!

Mit vielen Akteuren, unter anderem „The Old Boys“

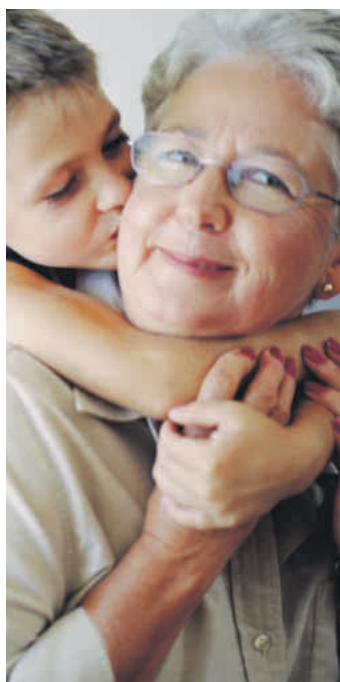
Abteilung Volleyball



Hast du Spaß am Volleyball- spielen?

Dann bist du bei uns genau richtig. Die Freizeit-Volleyballabteilung des 1. FV Uffenheim trifft sich jeden Montag um 19:00 Uhr in der Turnhalle der Mittelschule Uffenheim. Alter und Geschlecht sind egal.

Mehr Infos gibt's unter
Tel.: 09842 1360.



Hinterlassen Sie Zukunft

Manchmal kann ein Ende auch Anfang bedeuten. Leben Sie ein Stück weit weiter: Durch Ihre testamentarische Zuwendung für hilfebedürftige junge Menschen. Und diese kommt ohne Abzüge an. Denn als gemeinnütziger Verein zahlt der SOS-Kinderdorf e.V. keine Erbschaftsteuer.

Gerne informieren wir Sie bei Rückfragen!



SOS KINDERDORF

Dr. Daniela Späth und KollegInnen
Renatastraße 77
80639 München
Telefon 089 12606-123
erbehilft@sos-kinderdorf.de
www.sos-kinderdorf.de

Da kann man nichts falsch machen.
Garantiert.

Garantie bis zum
5. Fahrzeugjahr¹

Jetzt attraktive
Prämie sichern.²

Die Jungen Gebrauchten von Volkswagen

¹ Garantie bis zum 5. Fahrzeugjahr, abhängig von Modell und Laufleistung, für ausgewählte Junge Gebrauchte aus dem Bestand der Marke Volkswagen Pkw möglich. Die Einzelheiten zur Garantie des beworbenen Fahrzeuges erfragen Sie bitte bei uns. Abbildung zeigt Sonderausstattungen. ² Im Aktionszeitraum bis 28.02.2017 erhalten Sie bei Inzahlungnahme (Konzernfahrzeuge AUDI, SEAT, SKODA, Porsche sind ausgeschlossen) Ihres mindestens 4 Monate auf Ihren Namen zugelassenen alten Gebrauchtwagens und gleichzeitigem Kauf eines Jungen Gebrauchten eine Prämie von bis zu 2.000 €. Dabei ist die Höhe der Prämie sowohl von der Marke des in Zahlung gegebenen Fahrzeuges als auch vom Modell des neu gekauften Jungen Gebrauchten abhängig. Wir beraten Sie gerne über die konkreten Einzelheiten.



Würzburger Straße 27 • 97215 Uffenheim

Telefon (0 98 42) 80 35 • Telefax (0 98 42) 72 29

www.volkswagen-schuermann.de

SBU fast zur Mittelfränkischen!



Leider reichte es „nur“ zum dritten Platz bei der Qualifikation zur Mittelfränkischen Meisterschaft der U 16 Volleyball in Höchststadt - der zweite Platz hätte zur Teilnahme berechtigt. Dennoch sind die Spielerinnen und die Betreuerin Sabrina Emmert sehr zufrieden, hatte man doch nicht so viel Erfolg erwartet, da ganz viele der Uffenheimer noch recht jung sind und eigentlich eine Altersklasse tiefer spielen. Im ersten Match der Dreiergruppe holte man sich einen knappen 2:1-Sieg gegen Rothenburg (21:25, 25:23 und 16:14). Das zweite Spiel ging deutlich an

Weisendorf (0:2 Sätze); dennoch war die SBU mit einem Sieg für das Halbfinale qualifiziert.

Hier musste man aber Weisendorf den Erfolg lassen – mit 3:25 und 4:25 waren die Mädchen der Sportgemeinschaft Bomhard-Schule Uffenheim chancenlos. Erfreulich war, dass in der Partie um Platz drei der Kontrahent bezwungen wurde, den man schon kannte, denn es war wieder Weisendorf, gegen diese hatte man in der Vorrunde noch verloren. So holte sich Uffenheim mit 25:13 und 25:22 den tollen dritten Platz! Für die SBU spielten (v. l.): Alisa Haager,



Nele Thorwart, Svenja Reuter, Alina Garten, Clara Zeller und Nadja Blümlein sowie vorne

Lea Walter, Lotta Lischka und Sabrina Emmert.

Text u. Bild: Ralf Lischka

SBU bedankt sich bei ihren Übungsleitern und Helfern



Auf Einladung der Sportgemeinschaft Bomhard-Schule Uffenheim trafen sich Vorstand, Abteilungsleiter, Trainer und Helfer des Vereines zu einem gemütlichen Essen in der Uffenheimer Pizzeria ‚Locanda‘.

1. Vorstand Jürgen Priebe freute sich, dass doch so viele kommen konnten. Er bedankte sich bei allen für die Mitarbeit in der SBU, sei es als organisierender Funktionär, als Übungsleiter, als Helfer in den Trainingsstunden oder bei Wettkämpfen. Ohne diese „Freizeitbeschäftigung“ wäre das Gemeinschaftsleben in einer Stadt oder in einem Verein wesentlich ärmer! Damit jeder auch sehen kann, dass er nicht alleine in seiner ehrenamtlichen Tätigkeit ist, und um das Zusammengehörigkeitsgefühl zu stärken, treffen sich die SBULer nun schon seit einigen Jahren im Januar zu einem Helferabend.

Für 2018 sind die Karten zum ‚Feuerwerk der Turnkunst‘ schon reserviert.

Jedermannturnier der SBU auch an neuem Termin erfolgreich



Das abteilungsübergreifende Volleyballturnier der SBU fand in diesem Jahr nicht wie gewohnt am 6. Januar statt, war aber mit Teilnehmern aus den Abteilungen Volleyball, Badminton und Moderner Fünfkampf wieder gut angenommen worden.

Im Modus „Jeder gegen Jeden“ gab es pro Begegnung der ausgelosten Teams 3 Sätze zu spielen. So waren alle von 10:00 bis 17:00 Uhr gut beschäftigt und besonders die Älteren freuten sich schon auf den Muskelkater am nächsten Tag.



Das Siegerteam mit 11:1 gewonnenen Sätzen mit (v.l.n.r.) Willi Götz, Claudia Dachlauer, Bernd Reuter, Tim Baltrusch, Felix Dachlauer, Katja Stahl



Vor dem ersten Spiel sammelten sich alle Teilnehmer zur Begrüßung durch Abteilungsleiterin Deborah Bilke (vordere Reihe, 4.v.r.) und SBU Vorstand Jürgen Priebe (vordere Reihe 1.v.r.)



ANZEIGEN

ONLINE

www.wittich.de

SBU weiterhin im Tabellenkeller



Leider steckt die Damenmannschaft Volleyball der Sportgemeinschaft Bomhard-Schule

Uffenheim weiterhin im Tabellenkeller der Bezirksliga Unterfranken fest: Beim Auswärtsspieltag in Trennfurt gab es zwei Niederlagen. Im ersten Match gegen den Gastgeber startete das Team von Trainer Ralf Lischka ähnlich katastrophal wie beim vorangegangenen Spieltag; 0:4 und 4:10 betrug der Rückstand gleich zu Beginn. Zwar konnten sich die Uffenheimerinnen fangen, doch Satz eins war mit 13:25 schnell vorbei. Im zweiten Durchgang lief es dann besser und die SBU lag sogar mit 14:11 in Front. Auch der 17:16 Vorsprung half nicht wirklich für das Selbstvertrauen und der TV konnte davon ziehen und sicherte sich Satz zwei mit 25:19. Trotz tapferer Gegenwehr endete auch Durchgang drei

mit 25:19 für das Heimteam und somit mit 0:3 für die SBU. Erfreulich war, dass Julia Lanina, die diese Saison noch überhaupt nicht im Einsatz war, für die verletzte Anna Horn einsprang.

Im nächsten Spiel gegen den TSV Lengfeld war der Start perfekt: Der Gegner wurde nahezu „überrollt“ und es klappte fast alles bei Uffenheims Volleyballerinnen. Über 9:5 und 18:12 gelangte man zu einem souveränen 25:17. Anschließend wurde der TSV aber stärker und die SBU geriet in Rückstand (4:7, 9:16). Mit toller Moral und etlichen mitgereisten Fans, die begeistert anfeuert, schaffte man es aber noch heranzukommen und musste leider ganz knapp diesen Satz mit 22:25 an Lengfeld abgeben. Danach hatte sich der Kontrahent sehr gut auf die Uffenheimer eingestellt und ließ beim 25:17 und 25:11 der Sportgemeinschaft keine Chance.



Da drei Stammspieler (Anna Horn, Steffi Göller und Anne Scherer) fehlten, war klar, dass das Auswärtsspiel nicht einfach werden würde, doch die deutlichen Niederlagen machen allen zu schaffen. Nun ist es ganz wichtig, dass bei den nächsten beiden Spieltagen – es stehen zwei Heimspiele gegen „relativ“ leichte Gegner an, bei denen die SBU ihre Heimstärke ausspielen

will – unbedingt einige Siege her müssen, damit man wieder ins Mittelfeld der Tabelle rückt und nichts mit dem Abstieg zu tun hat, bevor der letzte Spieltag in Gaukönigshofen ansteht. Dort hoffen die Damen Deborah Bilke, Lara Lischka, Katja Stahl, Nadine Stahl, Anne Wehr und Anne Schellbach dann das Halten der Liga feiern zu können.

Text u. Bild: Ralf Lischka

Komitee für die Städtepartnerschaft Egletons-Uffenheim

Bouillabaisse-Essen



Das Komitee für die Städtepartnerschaft Egletons-Uffenheim lädt zu einem gemeinsamen Bouillabaisse-Essen am Donnerstag, 16. Februar, um 18 Uhr in den Landgasthof Schwarzer Adler in Ulsenheim ein. Die Bouillabaisse ist ein provenzalischer Fischtopf, der seinen Ursprung

in den Fischerfamilien der Region von Marseille hat. Küchenchef Bernd Meyer hat nach französischen Küchenerfahrungen sein eigenes Rezept dafür entwickelt.

Für das Essen wird um Anmeldung gebeten bis Montag, 13. Februar, bei Maria Riedel, Tel. 09842 95613, oder Wolfram Aumüller, Tel. 09842 2677.

Winterwanderung Steigerwaldklub, ZV Uffenheim

STEIGERWALDKLUB
ZWEIGVEREIN UFFENHEIM



Sonntag, 19. Februar:
Winterwanderung nach Custenlohr

Treffpunkt: 13:30 Uhr am Fohlenhofdenkmal (Krankenhausstraße)

Einkehr: Custenlohr (Fam. Seufferlein) Gäste sind bei uns immer willkommen, auch gerne mit dem Auto.

Theaterring Uffenheim

Der Theaterring Uffenheim und Umgebung fährt am Samstag, dem 04.02.2017, zu seiner nächsten Vorstellung in das Mainfranken Theater nach Würzburg. Auf dem Programm steht das Schauspiel NATHAN DER WEISE von

Gotthold Ephraim Lessing. Der Bus fährt um 18:30 Uhr in der Nähe des ehemaligen Postamts in der Bahnhofstraße ab. Da die Vorstellung gegen 22:15 Uhr endet, kann anschließend noch eingekehrt werden.

VON FREUDIGEN EREIGNISSEN ERFAHREN SIE
DURCH IHR MITTEILUNGSBLATT!





**CHRISTIAN
VON
BOMHARD
SCHULE**

Evangelische Internatsschule
Gymnasium, Realschule,
Fachoberschule
Im Krämersgarten 10
97215 Uffenheim
Tel.: 09842 9367-0
www.bomhardschule.de

**Fachoberschule
für Sozialwesen sowie
Wirtschaft und Verwaltung**

Die Fachoberschule führt in zwei Jahren zur Fachhochschulreife, welche zum Studium an deutschen Fachhochschulen berechtigt.

**Herzliche Einladung zu unserem
Informationsabend:**
Dienstag, 21. Februar 2017, um 19:00 Uhr
im Atrium der
Christian-von-Bomhard-Schule Uffenheim

Anmeldung
für die 11. Jahrgangsstufe im Schuljahr 2017/2018:
vorab online auf www.bomhardschule.de
und zusätzlich persönlich in der Zeit vom
6. März bis 17. März 2017,
jeweils von **08:00 bis 16:00 Uhr**
im Sekretariat, 1. OG.

Wir würden uns freuen, Sie an unserer Schule begrüßen zu dürfen!

Unsere Schüler/innen werden an Schultagen kostenlos zwischen Bahnhof und Schule transportiert.

Das Direktorat, gez. StD i. K. W. Malcher

VON FREUDIGEN EREIGNISSEN ERFAHREN SIE
DURCH IHR MITTEILUNGSBLATT!

AWO Jahreshauptversammlung 2017



AWO-Ortsvereinsvorsitzender Klaus Kerger konnte bei der Jahreshauptversammlung in Custenlohr 18 Mitglieder des inzwischen nur noch 64 Mitglieder zählenden Vereins und den Kreisvorsitzenden Dietmar Leberecht begrüßen.

Es folgt eine **Gedenkminute** für die drei im Jahr 2016 verstorbenen Mitglieder, Helga Buhl, Evi Kleemann und Walter Düll. Danach gab der Vorsitzende einen detaillierten **Jahresrückblick**. Höhepunkte waren: der Kinderfasching, die AWO-Kreis-konferenz in Uffenheim, der Tagesausflug in den Steigerwald zum Baumwipfelpfad in Ebrach, der AWO-Familientag in Neustadt, die Organisation und Durchführung des Kinderferienprogramms der Stadt Uffenheim, die AWO-Landeskonferenz in Amberg, die Herbstfahrt nach Mönchsondheim und die Weihnachtsfeier. Außerdem gab es im Jahr 2016 Neuwahlen, bei denen der gesamte Vorstand einstimmig bestätigt und durch Neu-Mitglied Ute Klein verstärkt wurde.

Anschließend begrüßte Klaus Kerger die drei **Neu-Mitglieder**, Ute Klein, Inge Jäger

und Helga Ott, und dankte ihnen für ihr Vertrauen.

Im Anschluss folgte der **Kassenbericht** durch Kassier Hermann Woloskiewitsch und die **Bestätigung** durch die Revisorin Annemarie Appel, worauf der Vorstandschaft einstimmig die **Entlastung** erteilt werden konnte.

Dann folgte der **Bericht des Kreisvorsitzenden Dietmar Leberecht** über die Tätigkeiten des Kreisverbandes und die gute Belegung der AWO-Einrichtungen im Landkreis. Der Kreisvorsitzende sprach dabei auch über die Probleme durch das Pflege-stärkungsgesetz und den Mangel an Pflegefachkräften. Außerdem richtete Leberecht großes Lob und besonderen Dank an den AWO-Ortsvereinsvorsitzenden Klaus Kerger und sein Team für sein unermüdliches Engagement, seine aktive Führung des Ortsvereins und seine vielfältigen Angebote für Jung und Alt unter der Flagge der AWO. Danach nahm Klaus Kerger mit Dietmar Leberecht **zwei Ehrungen** vor: Bernd Reif konnte für 10 Jahre Mitgliedschaft bei der AWO geehrt werden und Rosmarie Reiß konnte auf 30 Jahre Mitgliedschaft zurückblicken.



Sechs weitere Ehrungen wurden oder werden noch vorgenommen, da die Mitglieder aus gesundheitlichen Gründen oder Terminüberschneidungen nicht anwesend sein konnten.

Bereits am Vortag wurde Franz Grammetbauer für seine 40-jährige Mitgliedschaft geehrt und direkt vor der Veranstaltung wurde Irene Saemann für ihre 10-jährige Mitgliedschaft geehrt. Außerdem werden im Nachhinein noch Waltraud Heim, Elisabeth und Lothar Preißner und Irmi Reutter für 10 Jahre Mitgliedschaft bei der AWO geehrt.

Zum Abschluss gab der OV-Vorsitzende noch einige **Termine für 2017** bekannt:

- Organisation/Durchführung des Kinderfaschings der Stadt Uffenheim (05. Februar 2017)
- Tagesausflug (Mai/Juni: Ziel wird noch bekannt gegeben)
- Organisation/Durchführung des Kinderferienprogramms der Stadt Uffenheim (August/September)
- Herbstfahrt (Oktober: Ziel wird noch bekannt gegeben)
- Weihnachtsfeier am 1. Advent (03. Dezember 2017)



**Sie machen das Beste aus Ihrem Leben.
Wir aus Ihrem Schutz.**

Was auch immer Sie im Leben vorhaben, wir von der **HUK-COBURG** sorgen für den passenden Versicherungsschutz.

Bei unseren Lösungen sind nicht nur Haus, Auto oder Altersvorsorge sicher, sondern auch die besten Konditionen zum günstigen Preis.

Erfahren Sie mehr über unsere ausgezeichneten Leistungen und unseren Service und lassen Sie sich individuell beraten. Wir sind gerne für Sie da.

Vertrauensmann
Achim Full
Tel. 09339 989073
achim.full@HUKvm.de
Lindenweg 7
97258 Gollhofen
Termin nach Vereinbarung

 **HUK-COBURG**
Aus Tradition günstig

Solaranlagen

Redinger Hermann

Custenlohr 17 / 20 • 97215 Uffenheim

Tel: 09842/1714

Fax: 09842/ 951272

Handy: 0172 3198124

Handel Planung Montage

redinger-solar@t-online.de

Solaranlagen Photovoltaik-Speicher Heiztechnik

Pellets- und Scheitholzheizungen / PV-Eigenbedarf

Praxisaufgabe zum 31. März 2017

Trotz dreijähriger Suche nach einem/r Nachfolger/in hat sich niemand gefunden. Deshalb schließe ich zum 31.03.2017 nach 32 Jahren meine Praxis.

Ich bedanke mich bei allen Patientinnen und Patienten für langjährige Treue und Vertrauen und bei den Kolleginnen und Kollegen für die gute Zusammenarbeit.

Dr. Manfred Pröll • Augenarzt
Tückelhäuser Straße 10 • 97199 Ochsenfurt

Die letzte Sprechstunde ist am 22.03.2017.

Das Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim



NEU

14-täglich
3.200
Exemplare

jetzt bei LINUS WITTICH.

LINUS WITTICH. Marktführer für lokale Informationen.

Unsere Kernkompetenz ist die lokale Information in Zusammenarbeit mit den Kommunen. Wir sind quer durch Deutschland in 13 Bundesländern, mit 13 Verlagsstandorten, 3 Zeitungs-Druckereien und 1 Akzidenz-Druckerei sowie in Österreich mit über 900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern tätig – und das seit 50 Jahren. Ab sofort können auch die Bürger, Vereine, Kirchen, Gemeindevertreter und Geschäftsleute in Uffenheim mit uns rechnen. Mit Know-How, Zuverlässigkeit und Fairness.

www.wittich.de

Anzeigenpreise

mm-Preis bei 42,5er Spaltenbreite € **0,45*** (Ortspreis)
€ **0,53*** (Agenturpreis)

Größe in Seitenteilen	Satzspiegel-Format Breite x Höhe	Ortspreis Euro
1/1 Seite	185 mm x 275 mm	495,00
1/2 Seite	185 mm x 135 mm	243,00
1/4 Seite	90 mm x 135 mm	121,50
Visitenkartengröße	90 mm x 50 mm	45,00

*1 - 4 Spaltigkeit möglich.

Ihre Gebietsverkaufsleiterin



Ich berate Sie gerne persönlich bei Ihren gewerblichen Anzeigen.

Claudia Kern

Mobil: 0177 9159865
Telefon: 09132 61446
E-Mail: c.kern@wittich-forchheim.de

Ihr Verkaufsdienst



Ich berate Sie gerne persönlich bei Ihren gewerblichen Anzeigen.

Sabine Kowalsky

Telefon: 09191 7232-64
Fax: 09191 7232-42
E-Mail: s.kowalsky@wittich-forchheim.de

Anzeigenschluss

Donnerstag der Vorwoche

Auch multimedial überall dabei



*Titel im Beispiel abweichend.

Freunde der Kammermusik e. V.

Musik für Streichquartett eröffnet im neuen Jahr die Konzertreihe im Kammermusikverein

Der Verein Freunde der Kammermusik in Uffenheim beginnt seine Konzertreihe im neuen Jahr mit Musik für Streichquartett, eine besonders traditionsreiche und repräsentative Besetzung in der Kammermusik. Das Konzert findet statt am Samstag, dem 4. Februar, ab 20 Uhr im Musikpavillon in der Konrad-Adenauer-Str. 23 in Uffenheim. Es erfolgt in Zusammenarbeit mit dem deutschen Musikrat. Das Aris Quartett spielt Werke aus der Klassik, Frühromantik und Moderne.

Mozarts Quartett d-Moll (KV 421) gehört in die Reihe der Haydn gewidmeten Quartette aus der mittleren Schaffenszeit des Meisters. Das ebenfalls in d-Moll gehaltene Quartett von Schubert (D 810) mit dem Beinamen nach einem Lied von Matthias Claudius „Der Tod und das Mädchen“ kann wohl als eines der bedeutendsten Werke dieser Gattung gelten. Das Quartett des Ungarn György Kurtág (geb. 1926) „Officium breve in memoriam

Andreae Szervánsky“ (op. 28) gilt dem Gedenken an den 1977 gestorbenen Komponisten-Kollegen in Budapest. Es findet auch in seiner freien Atonalität zu wechselndem Wohlklang. Das junge Aris Quartett hat seinen Namen nach den Endbuchstaben der Vornamen der Musiker gewählt: Anna Katharina Wildermuth und Noémi Zipperling (Violine), Caspar Vinzens (Viola) und Lukas Sieber (Violoncello). Das Quartett wurde 2009 gegründet und hat sich bereits international bei vielfältigen Konzerten, Rundfunkaufnahmen und Wettbewerben hervorgetan. So konnte es beim ARD-Musikwettbewerb im letzten Herbst einen zweiten Preis erringen.

Der Eintritt für Nichtmitglieder im Verein beträgt 15 €. Mitglieder, Auszubildende und Schüler haben freien Eintritt. Voranmeldung zur Platzreservierung bitte ab 30. Januar unter der Telefonnummer 09842 2506 oder per E-Mail: familie.wienand@t-online.de.

Fußballturnier zum Jahresauftakt der ELJ

Eine feste Größe im Kalender der evangelischen Landjugend im Kreisverband Uffenheim ist das Fußballturnier im Januar. Im Kampf um den Wanderpokal zieht es die Landjugendgruppen aus allen Ecken der Umgebung in die Turnhalle der Mittelschule Uffenheim.

Insgesamt acht Teams stehen sich auf dem Hallenboden gegenüber und wollen den Meister unter sich küren. Sportsgeist und Zusammenspiel sind gefragt, denn Einzelkämpfer kommen auf dem Feld nicht weit. Jedes Spiel ist heiß umkämpft, keine Mannschaft gibt sich leichtfertig geschlagen.

Und die Zuschauer auf der Tribüne feuern jede Ortsgruppe in den spannenden Partien an.

Hier entscheidet sich, in welchem Jugendraum der Wanderpokal bis zum nächsten Jahr steht. In packenden Zweikämpfen und unglaublichen Torschüssen zeigt die ELJ Ulsenheim, wer letztend-

lich die Nase vorn hat. Sie gewinnt das Turnier, dicht gefolgt von der ELJ Gülchsheim. Den dritten Platz belegt die ELJ Gollhofen. Die Vor-

Kinderfasching



der Stadt Uffenheim
durchgeführt vom
AWO-OV Uffenheim




Termin: 05.02.2017
Ort: Stadthalle Uffenheim

Es wirken mit:
DJ Klaus
Animationsprogramm
Dancing Girls & Jugendgarde
Lollipop

Bitte verkleidet erscheinen

Eintritt frei

Beginn: 14:00 Uhr
Ende: 17:30 Uhr



Cool! Da bin ich dabei!
... und ich auch!
...und ich sowieso!

HIER könnte Ihre Anzeige stehen 

standschaft bedankt sich bei allen für das spannende Turnier und freut sich auf die Aktionen mit den ELJ Gruppen im neuen Jahr. Ein

besonderer Dank geht an alle Unterstützer, Sponsoren und Helfer.

Stefan Schmidt



Aus den Nachbargemeinden

Weinparadies Crosslauf in Weigenheim



Am: Samstag, den **04.02.2017**
Ausrichter: SVV Weigenheim und FC Gollhofen

Veranstalter: FC Gollhofen und SVV Weigenheim

Wettbewerbe/Startzeiten:

L1 ca. 1,2 km (1 Runde)
13:00 Uhr Schüler/innen **U10 / U12 / U14**

L2 ca. 2,4 km (2 Runden)
13:15 Uhr Hobby-/Jugendlauf **U16 / U18 / U20** Männer und Frauen

L3 ca. 6,0 km (5 Runden)
13:30 Uhr Hauptlauf Männer und Frauen Wertung **AK in 5 Jahres Schritten**

Voranmeldeschluss:
02.02.2017

Meldung: www.fcgollhofen.de

Organisationsgebühr: Schüler und Jugend (bis U18) 2,50 EUR, Erwachsene 7,— EUR

Nachmeldungen: (Gebühr 2,—EUR) sind bis 1 Stunde vor Start, im Sportheim Weigenheim noch möglich

Startnummernausgabe: ab 11:30 Uhr im Sportheim des SVV Weigenheim

Umkleide/Dusche: Sportheim des SVV Weigenheim

Parkplatz: ausschließlich am Sportplatz Weigenheim (Bustransfer zum Start)

Startort: ist ca. 1,5 km vom Sportheim entfernt! (Bustransfer zum Start und Sportheim)

Haftung: Der Veranstalter schließt eine Haftung für Schäden und Unfälle jeder Art aus, der Teilnehmer ist mit einer Veröffentlichung der Ergebnislisten im Internet einverstanden.

Rückfragen: Leichtathletik@fcgollhofen.de

Probleme mit Glücksspielsucht?

Spielsucht-Soforthilfe-Forum

Anonyme Anlaufstelle

für Betroffene und Angehörige

www.spielsucht-soforthilfe.de

! Sei auch Du herzlichst willkommen !

Es ist genug **Brot**
für alle da

für die Welt
www.brot-fuer-die-welt.de

... wenn wir miteinander teilen

Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50

NESecure
Privatklinik am See



Die sanfte Alkohol-Therapie in drei Wochen

Für Privatpatienten und Selbstzahler

www.nesecure.de

0800 700 9909

(kostenfrei aus dem deutschen Festnetz)



ANZEIGE

Blähbauch Völlegefühl Bauchweh

Morgens war der Bauch noch schön flach, doch nach dem Mittagessen sieht man aus wie eine schwangere Auster. Ist das unangenehm...



Statistisch gesehen haben Frauen etwa doppelt so oft einen Blähbauch wie Männer

Ein aufgeblähter Bauch ist für viele Frauen bittere Realität und stört das gesamte Wohlbefinden. Auch die begleitenden Bauchkrämpfe und Blähungen sind zwei Dinge, die keine Frau in ihrem Alltag haben will. Schon die heilige Hildegard von Bingen wusste: Erste Hilfe leisten wertvolle bittere Heilpflanzen. Genau die gibt es heute im speziellen Verdauungs-Medikament Gasteo aus der Apotheke.

Die Wirkung beginnt auf der Zunge

Die bitteren Heilpflanzen in Gasteo helfen schon im Mund und setzen ihre Wirkung über den gesamten Magen-Darm-Trakt fort. Bauchspeicheldrüse und Leber werden zur Arbeit angespornt. Der Darm wird angeregt, die Entstehung von Blähungen minimiert und

bereits vorhandene Gase zügig abtransportiert. Die Nahrung wird besser und schneller verdaut. Besondere krampflösende Arzneipflanzen in Gasteo (7,85 €, 20 ml, rezeptfrei in Apotheken) beseitigen gleichzeitig das belastende Bauchweh. Blähbauch ade!

Das spürt man:
Das wirkt, das hilft!



Gasteo gilt durch seinen hohen Gehalt an bitteren Heilpflanzen als echter Geheimtipp bei Blähungen, Bauchweh und Völlegefühl.

Traditionelles pflanzliches Arzneimittel, zur Linderung von leichten Verdauungsbeschwerden (z. B. Völlegefühl, Blähungen), sowie leichten krampfartigen Beschwerden im Magen-Darm-Trakt. Traditionelles Arzneimittel, das ausschließlich auf Grund langjähriger Anwendung für das Anwendungsgebiet registriert ist. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Was sonst noch interessiert

Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes

Dienstag, 14. Februar 2017
Gollhofen

Gasthof Stern, Im Saal
Hauptstr. 3
17:00 – 21:00 Uhr

Donnerstag, 16. Februar 2017
Uffenheim

Grund- und Mittelschule
Schulstr. 2 - 4
17:00 bis 20:00 Uhr

Der Blutspendedienst weist darauf hin:

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspendepass mit, zumindest

aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein).

Zeigen Sie Farbe!
Lassen Sie sich von uns beraten: 09191/7232-0



**FORMEN SIE
IHRE ZUKUNFT.**

Wir sind ein innovatives Unternehmen im Bereich der Kunststofftechnik und des Formenbaus für die Automotive-, Bahn-, Elektro- und Hausgeräteindustrie sowie für die Medizintechnik. Mit Bembé Parkett und Winkler Design sind wir zusätzlich im Bereich Innenausbau tätig. In weltweit 20 Unternehmen in Europa, Asien und den USA beschäftigt die Wirthwein-Gruppe rund 3.650 Mitarbeiter/innen.

Ausbildungsstart 2017
Bewerben Sie sich jetzt!

- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)
- Verfahrensmechaniker/in f. Kunststoff- und Kautschuktechnik
- Werkzeugmechaniker/in, Einsatzgebiet Formentechnik

Wir freuen uns über Ihre Online-Bewerbung.

Ihre Ansprechpartnerin:

Carina Kuhn
Personalreferentin
Telefon 07933 702-462

Wirthwein AG
Walter-Wirthwein-Straße 2-10
97993 Creglingen

WIRTHWEIN AG

Forming Innovation.

www.wirthwein.de

Investieren Sie in Familie.

Als SOS-Pate investieren Sie schon mit 1 € am Tag in wahre Werte: zum Beispiel ein liebevolles Zuhause.

Jetzt SOS-Pate werden!
www.sos-kinderdorf.de





**Schenken Sie
Geborgenheit!**

Auch in Deutschland gibt es viele Kinder und Jugendliche, die dringend unsere Hilfe brauchen.



Herzlichen Dank für Ihre Hilfe!

Werden Sie SOS-Pate!

Mit Ihrem Monatsbeitrag in Höhe von 26 Euro oder mehr unterstützen Sie eine der 45 SOS-Kinderdorf-Einrichtungen in Deutschland. Was Sie mit Ihrer Unterstützung als Pate bewirken, können Sie durch regelmäßige Berichte und Bilder verfolgen.

Mehr Infos unter:
Telefon 089 12 60 61 62
patenschaften@sos-kinderdorf.de
www.sos-kinderdorf.de

SOS KINDELDORF
Wir sind Familie



Frühlingshafte Gestaltungsvarianten mit der Zimmerhortensie

Zimmerhortensien vertreiben den Winter-Blues



Fotos: Hydrangeaworld/akz-o

(akz-o) Dank ihrer ballförmigen Blüten eignet sich die Zimmerhortensie perfekt, um frisch und munter in das neue Jahr zu starten. Mitten im Winter sorgt sie für Blühekraft und Farbe in den eigenen vier Wänden und ihr dezenter Duft macht Lust auf Sommer.

In der kalten Jahreszeit weckt die Zimmerhortensie Lebensgeister und bringt mit ihren ballförmigen Blüten Schwung ins Interieur. Schlichtes Weiß, sanfte Gelbtöne, Rosa oder Pink: Die voluminösen Blütendolden sind in abwechslungsreichen Farbvarianten erhältlich. Beizeiten überrascht die Hortensie sogar mit einem zweifarbigen Farbanstrich. Ob im winterlich-weißen Indoor-Garten oder farbenfroh und bunt – Die Hortensie ermöglicht eine Vielzahl an Dekorationsvarianten in verschiedenen Stilen.

Die skandinavische Einrichtung zeichnet sich durch klare Linien, Möbel im klassischen Mid Century Look und zurückhaltende Farben wie Grau und Weiß aus. In der Wohnung oder im Wintergarten im schlichten nordischen Stil bekommen Zimmerhortensien in verschiedenen Größen und mit pastelligen Blüten ihren großen Auftritt. Wer es eher rustikal mag, kombiniert viel Holz mit satten Blau-, Gelb- und Flieder-Tönen. Auch die verschiedenen

Zimmerhortensien dürfen in Rosé, Gelb und Pink bunt gemischt werden. Für ein farbenfrohes und sommerliches Zuhause eignen sich die Varianten der Zimmerhortensie in dunklem Violett und zartem Rosé am besten. Im Bohemian Look werden bonbonfarbene Hortensien mit Bronzefarben oder Textilien im Kelim-Muster kombiniert und sorgen für ein aufregendes Zusammenspiel.

Trotz ihrer opulenten Blüten ist die Zimmerhortensie sehr genügsam. An einem hellen Standort ohne direkte Sonneneinstrahlung fühlt sie sich am wohlsten. Ein- bis zweimal wöchentlich wird sie in Wasser getaucht, damit sich die Wurzelballen mit Wasser vollsaugen. Überschüssiges Wasser wird nach etwa einer halben Stunde abgossen, denn Staunässe bekommt dem farbenfrohen Blühh Wunder nicht. Wird ihr etwa im zweiwöchentlichen Rhythmus etwas Zierpflanzennahrung verabreicht, erfreut die Zimmerhortensie ihre Betrachter mit einer besonders langen Blüte. Nach den Eisheiligen Mitte Mai zieht die Hortensie nach draußen.

Mehr Infos und Inspiratione unter www.hydrangeaworld.com

